



Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

59. Jahrgang

Donnerstag, 17. April 2025

Nummer 16



Frohe Festtage



„Jeder Frühling trägt die Erinnerung an einen neuen Anfang“.

Verfasser unbekannt

Der Gemeinderat, Bürgermeister Holger Lehr,
sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde
wünschen ein frohes Osterfest und erholsame Feiertage!



Nachbarschaftshilfe

Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Christa Gnann, Einsatzleitung
Tel. 0751/ 7602-45
Nicole Pfeiffer, Vertretung
Tel. 0751/18056812

DE03 6519 1500 0015 3940 42

BIC GENODES1TET - Volksbank Bodensee-Oberschwaben

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen - beraten - beantragen. - begleiten -
Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Voralldgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll

und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:
Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de



Sozialer Fahrdienst Grünkraut



Fahrtanmeldung	Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45 , mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt
Wir nehmen mit	In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und
Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt
Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaissbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) **116117** (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10-18 Uhr.

Bereitschaftspraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbv.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten

Telefon 116117 oder www.docdirekt.de

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie
im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Ilona Hülsbusch 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg
Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Karfreitag, 18.04.2025

Kleintierpraxis Baienfurt - Telefonische Anmeldung erforderlich unter Tel.: 07 51/56 04 08 08

Karsamstag/Ostersonntag 19.04./20.04.2025

Kleintierpraxis A. Kirsch - Telefonische Anmeldung erforderlich unter Tel.: 07 51/95 88 44 00

Ostermontag 21.04.2025

Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia

Telefonische Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0751/36 31 40

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Montag, 21.04.	Ostermontag			
Dienstag, 22.04.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:00	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 0 75 20/25 64
Mittwoch, 23.04.	Gym - fällt aus - d Ihn			
Freitag, 25.04.	Reparaturwerkstatt	14:00 - 17:00	Haus der Mitte	Peter Kaltenmark 6 70 04
Freitag, 25.04.	Café Kunterbunt	14:00 - 17:00	Haus der Mitte	Barbara Iwansky 0176-62194462

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des 1. Maifeiertages wird folgender
Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 02.05.2025

Redaktionsschluss: 27.04.2025, 16:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 25.03.2025

Feststellung der Jahresrechnungen der Jahre 2019-2023

Jahresabschluss 2019

Für das Haushaltsjahr 2019 ergab sich ein positives ordentliches Ergebnis in Höhe von 546.677,39 €. Im Sonderergebnis konnte durch den Verkauf des LF8 Unimog ein außerordentlicher Ertrag in Höhe von 27.700 € erzielt werden. Damit lag das Gesamtergebnis des Haushaltsjahres 2019 bei 574.377,39 €.

Jahresabschluss 2020

Das Haushaltsjahr 2020 war geprägt von der Corona-Pandemie. So sind die Gewerbesteuer-Einnahmen der Gemeinde um 825.413,58 € geringer ausgefallen als im Haushaltsplan angenommen. Auch der Anteil an der Einkommensteuer lag um 185.295,24 € unter dem Ansatz des Haushaltsplanes. Durch eine Ausgleichszahlung des Landes in Höhe von 618.264,66 € konnte dieser Rückgang zu einem Teil kompensiert werden, so dass die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben insgesamt 303.618,69 € unter dem Planansatz lagen.

Aufgrund der deutlich geringer ausgefallen Aufwendungen für Dienst- und Sachleistungen, sowie der deutlich reduzierten Gewerbesteuerumlage ergab sich für das Haushaltsjahr 2020 im Gesamtergebnis ein Überschuss in Höhe von 392.543,69 €.

Jahresabschluss 2021

Im Haushaltsjahr 2021 konnte ein positives Gesamtergebnis in Höhe von 381.227,95 € erreicht werden. Der im Haushalts-

**BEGINNE
JEDEN MORGEN
MIT EINEM GUTEN
GEDANKEN.**

CARL HILTY

plan prognostizierte Fehlbetrag von -889.500 € ist nicht eingetreten. Dem lagen hauptsächlich höhere Steuereinnahmen als geplant zugrunde (+633.819,04 € im Vergleich zum Haushaltsplan). Diese betrafen überwiegend Veranlagungen für die Vorjahre. Aufgrund der Corona-Pandemie wurden die Steuereinnahmen bei der Aufstellung des Haushaltsplanes bewusst vorsichtig geschätzt.

Im Haushaltsjahr 2021 stieg das Vermögen der Gemeinde Grünkraut an. Hier wurde der Umbau des Rathauses mit Einbau eines Aufzugs abgeschlossen. Außerdem konnte die Gemeinde zwei Grundstücke in der Weiherhalde erwerben und eine Beteiligung an der Netze BW zeichnen. Dafür wurden jeweils Kredite aufgenommen. Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen lagen somit zum 31.12.2021 bei 3.451.800 €.

Jahresabschluss 2022

Im Haushaltsjahr 2022 ergab sich ein positives ordentliches Ergebnis in Höhe von 737.053,76 €. Im Sonderergebnis wurde aufgrund einer nachträglichen Kaufpreiserhöhung eines Grundstücks aus dem Baugebiet Weiherhalde II ein außerordentlicher Ertrag erzielt. Das Gesamtergebnis des Haushaltsjahres 2022 betrug 767.568,45 €.

Im Vergleich zum Haushaltsplan lagen auf der Ertragsseite erneut höhere Steuereinnahmen vor. Außerdem erhielt die Gemeinde deutlich höhere Schlüsselzuweisungen vom Land als geplant. Auf der Seite der Aufwendungen fielen erneut weniger Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an und auch die Personalaufwendungen lagen unter dem Planansatz. Das Vermögen der Gemeinde Grünkraut stieg im Jahr 2022 durch die Modernisierung des Friedhofs, dem barrierefreien Umbau der Bushaltestelle Gullen-Sonnenhof sowie dem Erwerb des Grundstücks beim Umspannwerk an. Nachdem der im Jahr 2020 aufgenommene Kredit für die Wärmerverbundleitung im Jahr 2022 vollständig getilgt werden konnte, lagen die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zum 31.12.2022 bei 3.450.000 €.

Jahresabschluss 2023

Im Haushaltsjahr 2023 ergab sich ein positives ordentliches Ergebnis in Höhe von 1.328.715,70 €. Im Sonderergebnis wurden ein außerordentlicher Ertrag, der überwiegend aus der Veräußerung von Grundstücksflächen erzielt wurde, sowie ein außerordentlicher Aufwand gebucht. Das Gesamtergebnis des Haushaltsjahres 2023 betrug 1.425.071,58 €.

Das Infrastrukturvermögen der Gemeinde Grünkraut stieg im Jahr 2023 durch den Abschluss der Neugestaltung des Friedhofes, die Fertigstellung neuer Wasserleitungen und die Herstellung von Buswartehäuschen.

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zum 31.12.2023 betrugen unverändert 3.450.000 €. Die pro-Kopf-Verschuldung betrug zum 31.12.2023 1.172,81 €.

Über die Jahre 2019 - 2023 gesehen, konnte ein Überschuss in Höhe von insgesamt 3.540.789,06 € erwirtschaftet werden. Kämmerer Jürgen Fiesel erläuterte die teilweisen hohen Abweichungen zwischen den Ansätzen der Haushaltspläne und den Jahresrechnungen. Es handle sich jedoch jeweils um positive Abweichungen. Ferner erläuterte er, dass bei der Aufstellung der Haushaltspläne die Erträge eher vorsichtig angesetzt und bei den Aufwendungen Puffer für Kostensteigerungen eingeplant wurden.

Bedingt durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie und der Energiekrise konnten zahlreiche geplante Maßnahmen nicht oder nur verzögert umgesetzt werden, was zu deutlich reduzierten Aufwendungen geführt hatte. Insgesamt war auch das Steueraufkommen deutlich höher als erwartet.

Trotz der guten Ergebnisse habe die Gemeinde Grünkraut jedoch nur eine relativ geringe Liquidität zur Verfügung, da in den vergangenen Jahren größere Investitionen erfolgt sind. Die Verkäufe der erschlossenen Gewerbegrundstücke werden dann wieder zu einer Erhöhung der Liquidität führen.

Die Gemeinderäte äußerten sich zufrieden mit den Ergebnissen der vergangenen Haushaltsjahre. Diese seien auch das

Ergebnis einer guten Arbeit von Gemeinderat und Verwaltung. Aus der Mitte des Gemeinderats wurde angeregt, ob statt der bisher aufgestellten Haushaltspläne für jeweils zwei Jahre (Doppelhaushalt), die Erstellung von jährlichen Haushaltsplänen erfolgen könnte, um eine konkretere jährliche Planung zu erhalten, auch wenn dies mehr Verwaltungsaufwand bedeute.

Den Jahresrechnungen 2019 bis 2023 wurde einstimmig zugestimmt.

Annahme von Spenden

Nach § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat über die Annahme von Spenden zu entscheiden.

Den Mitgliedern des Gemeinderats wurde die Liste mit den eingegangenen Spenden in Höhe von insgesamt 700 € für die Zwecke „Gemeindeputzede, Restaurierung von Feldkreuzen u. Kleindenkmalen, sowie Anschaffung eines Gemeindemobils“ vorgelegt.

Ebenfalls vorgelegt wurde eine Liste mit 11 Sponsoren, die jeweils 500 €, somit insgesamt 5.500 €, für die Anschaffung des Gemeindemobils zur Verfügung stellten und dafür eine Beschriftung auf dem Gemeindemobil erhielten.

Ohne Aussprache wurde der Annahme der Spenden zugestimmt.

Protokoll der vorausgegangenen Sitzung und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 18.02.2025 wurde genehmigt. Aus der nichtöffentlichen Sitzung waren keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Ab 1. Mai 2025 neue gesetzliche Vorgaben für Passfotos!

Ab dem 1. Mai 2025 ändern sich die gesetzlichen Vorgaben für Passfotos:

- Sie können **Passfotos direkt im Einwohnermeldeamt** gegen eine Gebühr von 6 € pro Antrag (Personalausweis/Reisepass) anfertigen lassen.
- Ferner können Sie Passfotos von einem **registrierten Fotografen** erstellen lassen. Das Foto wird vom Fotografen verschlüsselt und über das E-Passfoto-System in eine sichere Cloud übertragen. **Mittels eines QR-Codes**, welchen Sie vom Fotografen erhalten und bei der Ausweisbeantragung bitte vorlegen, kann das **Passfoto sofort verwendet** werden.

Selbst erstellte Fotos, Bilder aus Fotokabinen oder aus Foto-Apps sind dann nicht mehr zulässig!

Ihr Bürgerbüro
Gemeinde Grünkraut

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de

Informationen

Ostermarkt

Ein herzliches Dankeschön an alle Standbetreiber für ihr tolles Angebot sowie dem Kinderhaus St. Nikolaus für das Bastelangebot und der Organisation für die Oster-Rallye! Josef Baumann für den Strohhallen, dem Team vom Bauhof für den Auf- und Abbau der Stände und dem Reinigungs-Team für das klar Schiff machen nach dem Markt im Pfarrstadel.

Ihre Gemeindeverwaltung



Teilregionalplan Energie: Regionalverband startet 2. Anhörung

Die Verbandsversammlung des Regionalverbandes Bodensee-Oberschwaben hat den überarbeiteten Planentwurf des Teilregionalplans Energie in das 2. Beteiligungsverfahren gegeben. Das Planwerk umfasst die Flächenkulissen Windenergie und Photovoltaik inkl. Umweltbericht sowie den Textteil mit Plansätzen und Begründung. Die Anhörungsfrist beginnt am 9. April 2025. Privatpersonen können bis 9. Mai 2025, Träger öffentlicher Belange (Gemeinden, Behörden etc.) bis 10. Juni 2025 Stellungnahmen abgeben.

Der Regionalverband führt das 2. Beteiligungsverfahren nach dem neuen Landesplanungsrecht durch, das Ende März in Kraft getreten ist und Verfahrenserleichterungen vorsieht. So sind die Stellungnahmen künftig rein elektronisch abzugeben, Einwendungen per Brief sind nicht mehr möglich. Dazu Verbandsvorsitzender Thomas Kugler: „Wir begrüßen die Änderungen im neuen Landesplanungsrecht. Von den öffentlichen Planungsträgern wird erwartet, dass sie schneller werden. Gleichzeitig sollte jedoch die Qualität der Planung nicht leiden. Diesen schwierigen Spagat zu meistern, wird uns mit dem neuen Gesetz deutlich einfacher gemacht.“

Unter der Website <https://beteiligung-regionalplan.de/boden-see-oberschwaben2> steht für Stellungnahmen zur 2. Anhörung ein Beteiligungsportal zur Verfügung. Zudem stehen die Anhörungsunterlagen auf der Website des RVBO bereit: <https://www.rvbo-energie.de/#anhoerung>. Im Fokus der 2. Anhörung stehen nun nicht mehr das gesamte Planwerk, sondern nur noch die gegenüber dem 1. Anhörungsentwurf geänderten Inhalte. Der Satzungsbeschluss für das Rechtsverfahren des Teilregionalplans Energie ist für den 26. September 2025 vorgesehen.

Im Zuge der 1. Anhörung sind beim Regionalverband rund 9.500 Stellungnahmen eingegangen, davon 3.900 diverse Massenstellungnahmen mit im Wesentlichen gleichen Inhalt sowie weitere 2.900 ähnliche Stellungnahmen, die gleichwohl

einzelnen erfasst und abgewogen wurden. Rund 200 Stellungnahmen kamen von Trägern öffentlicher Belange. Die Einwenderbenachrichtigungen mit den Ergebnissen der vom Regionalverband vorgenommenen Abwägungen wurden den Absendern in der letzten März- und ersten Aprilwoche zugesandt. Die Zusammenstellung (Synopse) der Abwägungsergebnisse sowie Anlagen dazu mit den häufigsten Einwendungen und den Abwägungen der Massenstellungnahmen sind unter der Website <https://www.rvbo-energie.de/#anhoerung> einsehbar und umfassen rund 10.000 Seiten. Hinweise zu den Flächen für die Windenergie

Eine Vielzahl der Einwendungen betraf die gesetzlichen Rahmenbedingungen, Grundsatzfragen der Energiewende oder Fragen, die im Zulassungsverfahren bei den Landratsämtern behandelt werden. Diese sind nicht Gegenstand des Teilregionalplans Energie und ihnen konnte daher nicht abgeholfen werden.

Viele Stellungnahmen forderten eine Reduzierung einer Windfläche. Ihnen konnten teilweise entsprochen werden. Die drei häufigsten Gründe für Flächenreduktionen waren mangelnde Windverhältnisse (590 ha), erhöhte Siedlungsabstände (480 ha) sowie Hinweise zum Natur- und Artenschutz (290 ha). Insgesamt hat sich im Zuge der 1. Anhörung die Zahl der Vorranggebiete für die Windenergie von 43 auf 40 reduziert, sie machen jetzt noch 6.770 ha aus (vorher 8.586 ha), was neu 1,9 Prozent der Regionsfläche entspricht (vorher 2,5%). Mindestens 1,8 Prozent gilt es nach den Vorgaben des Bundes- und Landesgesetzgebers zu erreichen. Das Ergebnis aller Änderungen von Flächen ist der Raumnutzungskarte des 2. Anhörungsentwurfs des Teilregionalplans Energie zu entnehmen. Um einer besonders hohen lokalen Belastung von Siedlungen und wohngenutzten Einzelgebäuden durch Windenergieanlagen Rechnung zu tragen, kamen im Zuge der Überarbeitung der Flächenkulisse für die 2. Offenlage höhere Siedlungsabstände zur Anwendung. Je höher der Umzingelungsgrad in Kombination mit der Vorranggebietsgröße, desto mehr wurden die Orientierungswerte für die Siedlungsabstände erhöht. In einigen Fällen konnte der Siedlungsabstand zu Wohngebieten auf diese Weise auf bis zu 1.000 Meter erhöht werden (vorher mindestens 750 Meter). „Wir kommen damit dem Wunsch einiger stark belasteter Kommunen nach höheren Siedlungsabständen entgegen“, betont Verbandsdirektor Wolfgang Heine. Flächenreduzierungen aufgrund von natur- und artenschutzrechtlichen Belangen basieren v.a. auf Anregungen und Neubewertungen zu den Themen Sonderstatusarten, Biotopschutz, Moorschutz sowie Ausgleichs- und Ökokontoflächen.

Wegen unterschiedlicher Siedlungsdichten sowie ungleicher Verteilung der Windverhältnisse und sonstiger Konflikte konnte eine Gleichverteilung der Windflächen nicht erreicht werden: 58 Prozent der Vorranggebiete Windenergie befinden sich derzeit im Landkreis Sigmaringen, 39 Prozent im Landkreis Ravensburg und 4 Prozent im Bodenseekreis. 83 Prozent der Windflächen liegen im Wald und 17 Prozent im Offenland. Hinweise zu den Flächen für Freiflächenphotovoltaik

Viele Anregungen zur Flächenkulisse Photovoltaik bezogen sich ebenfalls auf mögliche Flächenreduzierungen. Im Vergleich zur Windenergie gab es deutlich mehr Vorschläge für neue Vorbehaltsgebiete Photovoltaik oder für Flächenerweiterungen bestehender Gebiete. Insbesondere von Seiten der Gemeinden wurde häufig der Wunsch geäußert, zusätzliche Flächen aus kommunalen Planungen in die regionale Flächenkulisse zu übernehmen. Soweit dies mit dem Planungskonzept des Teilregionalplans Energie vereinbar war und es sich um rechtskräftige oder fortgeschrittene kommunale Planungs- bzw. Genehmigungsverfahren handelte, wurden diese Flächen im 2. Anhörungsentwurf ergänzt. Anregungen, die zu einer Reduzierung der Flächenkulisse Photovoltaik geführt haben, betreffen insbesondere die Themenbereiche digitale Flurbilanz, hohe lokale Belastung sowie Natur- und Artenschutz. Hohe lokale Belastungen ergeben sich insbesondere durch Kumulationswirkungen. Zum einen hinsichtlich der Häufung von Vorbehaltsgebieten Photovoltaik in Teilräumen der

Region, zum anderen durch die Summe von verschiedenen Belastungsquellen im Umfeld einzelner Vorbehaltsgebiete Photovoltaik. Hierzu fand eine Neubewertung der Wirkungen statt. Berücksichtigt wurden dabei insbesondere kumulierende Effekte durch benachbarte Vorranggebiete Windenergie sowie Flächen für Rohstoffabbau und Gewerbeflächen. Im Einzelfall führte dies zu einer Reduzierung der Flächenkulisse Photovoltaik. Flächenrücknahmen gab es darüber hinaus aufgrund von neuen natur- und artenschutzfachlichen Erkenntnissen. Insbesondere Aspekte der Biotopverbundplanung und des Moorschutzes, aber auch Ausgleichs- und Ökokontoflächen sowie Grünbrücken spielten dabei eine Rolle.

Neu umfasst die Summe aller Vorbehaltsgebiete Photovoltaik eine Fläche von ca. 1.870 ha (0,5 Prozent) der Region. Davon liegen 49 Prozent im Landkreis Sigmaringen, 33 Prozent im Landkreis Ravensburg und 18 Prozent im Bodensee-Kreis. Das Flächenziel von 0,2 Prozent der Regionsfläche wird damit deutlich übertroffen, sogar das von der Landesregierung in der Begründung zum Klimaschutzgesetz genannte erweiterte Flächenziel von 0,5 Prozent wird erreicht.

- Windenergie: Übersicht zu allen Vorranggebieten: Link zum download: <https://nc-4922581200454041244.nextcloud-ionos.com/index.php/s/kRYtFRqYbtGyfqC>
- Freiflächenphotovoltaik: Übersicht zur Veränderung der Flächenkulisse: Link zum download: <https://nc-4922581200454041244.nextcloud-ionos.com/index.php/s/FxBmA5wctzQJkEm>

Abfall-Info

Öffnungszeiten Wertstoffhof

dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen) 14.30 - 18.30 Uhr
 Nächster Termin: **Wertstoffhof: 22.04.25 und 06.05.25**

Grüngutplatz

Samstags von 13 - 16 Uhr. Anwesen Ottmar Deuringer (gegenüber EDEKA).

Nachhaltigkeit und Klima

Energietipp: Streaming clever nutzen

Streaming benötigt nicht nur bei Ihnen zu Hause Strom, sondern auch in Rechenzentren, die große Mengen an Daten verarbeiten. Sie können Ihren Energieverbrauch senken, indem Sie Filme, Serien oder Musik für die Offline-Nutzung herunterladen, anstatt sie jedes Mal neu zu streamen. Besonders bei häufig genutzten Inhalten macht das einen Unterschied. Zudem ist es sinnvoll, eine niedrigere Auflösung zu wählen, wenn nicht die höchste Bildqualität erforderlich ist – 4K-Streaming verbraucht deutlich mehr Strom als HD. Ein weiterer Tipp: Nutzen Sie WLAN anstelle von mobilen Daten, da Mobilfunknetze einen höheren Energieverbrauch verursachen.

Die Energieagentur Oberschwaben und Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bieten Ihnen eine kostenlose Beratung an. Terminvereinbarung unter 0751 764 70 70 oder unter 0800 809 802 400 (kostenfrei).

Feuerwehr



Übungstag 2025

Am 05.04.2025 fand der zweite Übungstag der Feuerwehr Grünkraut statt. Ziel war es das in den wöchentlichen Übungen erlernte anzuwenden und zu vertiefen sowie die Zusammenarbeit mit anderen Hilfsorganisationen zu üben. Hierfür wurden vom Planungsteam unterschiedliche Szenarien vorbereitet. Los ging es an zwei parallelen Einsatzstellen. Es musste jeweils ein fiktiver Brandeinsatz in einem Einfamilienhaus abgearbeitet werden. Zurück im Feuerwehrhaus erfolgten die nächsten Alarmierungen. In der Lindenstraße war ein Arbeiter in den Schacht des Regenrückhaltebeckens gestürzt und musste schonend aus ca. 2m Tiefe gerettet werden. Parallel dazu kam es zu einem Werkstattbrand im Ortsteil Gommetsweiler bei dem drei Personen vermisst wurden. Als nächstes musste ein LKW Vollbrand abgearbeitet werden. Herausforderung hierbei war die Förderung von Löschwasser über mehrere hundert Meter. Bei allen Einsätzen wurden wir am Vormittag von den Mitgliedern des DRK Ortsverband Ravensburg mit zwei Rettungswagen unterstützt.



Brandbekämpfung unter Atemschutz beim fiktiven LKW Brand.
 Bild: FFW Grünkraut

Nach der Mittagspause wartete dann ein Verkehrsunfall auf uns. Insgesamt waren drei PKWs, ein Traktor mit Anhänger sowie ein Fahrradfahrer involviert. Aufgrund der hohen Anzahl an Verletzten wurden seitens des Rettungsdienstes weitere

Kräfte zur Unterstützung hinzugezogen. Darunter Kräfte des DRK Kreisverband Ravensburg, der DRK Rettungsdienst Bodensee Oberschwaben gGmbH, der leitende Notarzt des Landkreises Ravensburg sowie der Organisatorische Leiter des Rettungsdienst von der Johanniter Unfallhilfe. Zusätzlich wurde vom Einsatzleiter die Feuerwehr Bodnegg mit einem Fahrzeug alarmiert. Auch die Verkehrspolizei Ravensburg war an dieser sehr realitätsnahen Übung beteiligt und nutzte die Chance mit drei Beamten die Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und dem Rettungsdienst zu üben.



Personenrettung nach Verkehrsunfall.
Bild: KAELEBLE DESIGN



Sichtung der verunfallten Personen durch den leitenden Notarzt. Bild KAELEBLE DESIGN

Das Ziel des Übungstages, die Professionalität in der Feuerwehr zu erhöhen und die Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und anderen Hilfsorganisationen zu vertiefen, wurde erreicht. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten des Übungstages 2025: An die Planer des Übungstages Christian Jopke und Michael Arnegger, an alle Statisten, an alle Grundstück / Hausbesitzer die uns ihre Flächen und Gebäude als Übungsobjekte zur Verfügung gestellt haben, an Herrn Lehr in Vertretung für die Gemeinde Grünkraut für die abendliche Verpflegung, an unser Küchenteam Hildegard und Roland Albrecht, an Nina Rieger von KAELEBLE DESIGN für die Fotodokumentation, an das Autohaus Fimpel aus Amtzell sowie Familie Mägerle für die Autospenden und allen fleißigen Helfern im Hintergrund. Weiter Bilder des Übungstages 2025 finden Sie auf Instagram.

RUND UM DIE UHR EINSATZBEREIT! EHRENAMTLICH FÜR IHRE SICHERHEIT

Ihre Feuerwehr Grünkraut

Büchereinachrichten



DIE BÜCHEREI

**Kath. Öffentliche Bücherei
St. Gallus im Rathaus**

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr



Während der **Osterferien** ist die Bücherei zu den gewohnten Zeiten **geöffnet**.

Einzige Ausnahme: Am Gründonnerstag bleibt die Bücherei St. Gallus geschlossen!

Frohe Ostern wünscht das Büchereiteam

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr



Jugendecke



**Öffnungszeiten
Jugendhaus**

Freitag 17 - 22 Uhr
ab 14 Jahre

Das Jugendhaus hat wieder geöffnet!

Gästeamt

Neue Radbroschüre eröffnet Radsaison

Rechtzeitig zur Radsaison und den ersten Frühlingsstrahlen ist eine neue Radbroschüre der RadReiseRegion Naturschatzkammern im Württembergischen Allgäu erschienen. Die Broschüre stellt 13 abwechslungsreiche Rundtouren vor, die die Region in ihrer ganzen Vielfalt erlebbar machen. Jede der Touren hat ein eigenes Thema, das das Radeln zu einem unvergesslichen Gesamterlebnis macht und die Schönheit der Landschaft und Kultur in den Mittelpunkt stellt. Die Radtouren führen durch die beeindruckende Natur des Württembergischen Allgäus und lassen dabei viel Raum für

Entdeckungen. Ob historische Orte, malerische Dörfer, idyllische Seen oder beeindruckende Ausblicke auf die hügelige Landschaft – jede Strecke hat ihren eigenen Charme und lädt zu individuellen Erlebnissen ein.

Auch die radlerfreundlichen Unterkünfte, die mit dem Bett+Bike-Siegel ausgezeichnet sind, werden in der Broschüre vorgestellt. Diese Gastgeber bieten passende Annehmlichkeiten speziell für Radgäste und sorgen so für einen erholsamen Aufenthalt. Zudem enthält die Broschüre wichtige Informationen zu Servicestationen für Fahrräder, Radwerkstätten und besonderen Radfahrangeboten in der Region.

Die Radbroschüre ist ab sofort kostenlos in allen Tourist-Informationen im Württembergischen Allgäu erhältlich. Zusätzlich kann die Broschüre unter www.radreiseregionallgaeu.de bestellt werden.

Fahrn, fahrn, fahrn mit der Räuberbahn



Fahrn, fahrn, fahrn mit der Räuberbahn

- **Kinder-Eisenbahnerlebnistag**
- **Ausstellungseröffnung „150 Jahre Bahn Pfullendorf-Altshausen“**

Auch in diesem Jahr fahren wir mit unserer ehrenamtlichen Bürgerbahn an zusätzlichen Fahrtagen und ergänzen somit den altbekannten Saisonverkehr. Los geht's am Sonntag, 27. April mit der Bürgerbahn in die Vorsaison!

Samstag, 27. April 2025: Eisenbahn-Kindererlebnistag auf der Räuberbahn

Wie funktioniert die Eisenbahn? Wozu braucht man ein Stellwerk? Was ist eine Weiche? Oder ein Signal? Und warum hat ein Zug kein Lenkrad? Fragen über Fragen...

Mit dem Zug mitgefahren ist fast schon jeder einmal. Aber wie die Eisenbahn funktioniert, sieht man von außen meist nicht. Dabei sind es ganz viele Eisenbahner, die zusammenarbeiten müssen, damit ein Zug überhaupt fahren kann.

Am Vormittag bieten wir Kindern die Möglichkeit, einmal in die Welt der Eisenbahn hinein zu schnuppern. Hier gibt es die Möglichkeit, mal dem Lokführer über die Schultern schauen. Außerdem schauen wir ein Stellwerk von innen an.

Nähere Informationen zu dieser Halbtagesveranstaltung sowie das Anmeldeformular finden Sie unter <https://www.raeuberbahn.de/veranstaltungen/>

Samstag, 27. April 2025: Puppenbühne Ostrach: „Die Geschichte vom Wackelzahn“

Ein spannendes Abenteuer mit einem lästigen Zwackel-Dackel-Wackelzahn – ab 4 Jahren

Beginn: 15:00

Ort: Puppenbühne Ostrach, Pfullendorfer Straße 5, 88356 Ostrach

Eintrittspreise: Erwachsene: 6,00 €, Kinder: 5,00 €

Eine telefonische Reservierung unter Tel. 07585-3315 ist erforderlich

Es gilt der Fahrplan der Bürgerbahn!!!

Fahrplan BÜRGERBAHN (Aulendorf-) Altshausen-Pfullendorf und zurück

gültig samstags von 14. Juni bis 13. September				
sonntags am 27. April, 26. Oktober, 2. und 16. November				
Altsh. von Sigmaringen	an	09:47	11:47	15:47
Aulendorf	ab	09:34 [1]	12:06	16:06
Altsh. von Aulendorf	an	09:41 [1]	12:12	16:12
Altshausen	ab	09:46	12:16	16:16
Hoßkirch Königseggsee	ab	09:59	12:29	16:29
Ostrach	ab	10:11	12:41	16:41
Burgweiler	ab	10:20	12:50	16:50
Pfullendorf	an	10:32	13:02	17:02
Bürgerbus zum Seepark	nur Sa.	10:50	ab Stadtgarten	
Bus nach Überlingen	ständig ab ZOB zur Min. 58			
Bus nach Sigmaringen	ständig ab ZOB zur Min. 58			
[1] Umsteigefreie Direktverbindung von Aulendorf				

[2] Umsteigefreie Direktverbindung nach Aulendorf

Am Donnerstag, 1. Mai ist der erste Fahrtag des Saisonverkehrs

Dann fahren die Züge der Räuberbahn bis Mitte Oktober an Sonn- und Feiertagen wieder zwischen Pfullendorf und Aulendorf mit attraktiven Anschlüssen an den Bodensee, ins Allgäu und Richtung Ulm.

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Sonntag, 4. Mai: Ausstellungseröffnung 150 Jahre Bahn von Pfullendorf nach Altshausen

Alles über die 150-jährige Geschichte unserer Bahnstrecke zwischen Pfullendorf und Altshausen erfährt Ihr in einer Sonderausstellung im Museum „Altes Haus“ in Pfullendorf: Feierliche Eröffnung ist am Sonntag, 4. Mai.

Gezeigt werden die geschichtliche Entwicklung mit Auf- und Abstieg der Bahnstrecke seit Eröffnung, sowie die Bedeutung für die aufstrebende Reichsstadt Pfullendorf und ihre Umgebung.

Zur Ausstellungseröffnung ist von 11 bis 17 Uhr so einiges geboten. Nach den obligatorischen Grußworten besteht die Möglichkeit, an Führungen teilzunehmen. Eine Miniaturdampflokomotive fährt vorwiegend für die jüngeren Besucher auf dem Parkplatz neben dem Museum. Und selbstverständlich ist auch an das leibliche Wohl bestens gedacht.

Zu sehen ist die Ausstellung von Mai bis Oktober jeweils sonntags von 14 bis 17 Uhr. Führungen können über die Tourist-Info Pfullendorf, 07552 – 251131, für Sonntage angefragt werden. Auf Nachfrage sind auch andere Wochentage möglich.

Am Sonntag, 4. Mai ist auch in Ostrach mächtig was los
Die **Puppenbühne Ostrach** in der Pfullendorfer Straße 5 gibt das Stück „Des Königs verschwundene Unterhose“ Teil 1 (Teil 2 am 11. Mai)

Für das Schmunzelstück für Kinder ab 4 Jahren ist eine telefonische Reservierung unter Tel. 07585-3315 erforderlich. Die Puppenbühne ist nur 15 Minuten zu Fuß vom Räuberbahn-Bahnhof Ostrach entfernt. (Ankunft des Zuges aus Richtung Aulendorf/ Altshausen 13:49, aus Richtung Pfullendorf 14:41, Abfahrt des Zuges Richtung Pfullendorf 17:49 und in Richtung Altshausen/ Aulendorf 18:41)

Beginn: 15:00

Ort: Puppenbühne Ostrach, Pfullendorfer Straße 5, 88356 Ostrach

Eintrittspreise: Erwachsene: 6,00 €, Kinder: 5,00 €

Sonderführung zur Ausstellung „Heimspiel“ von Nikolaus Mohr in Ostrach

Der Künstler Nikolaus Mohr nimmt Sie mit auf eine Sonderführung durch seine Ausstellung „Heimspiel“ im Heimatmuseum in Ostrach.

Beginn: 14:00, Dauer ca. 1 Stunde

Ort: Heimatmuseum Ostrach

Preis: kostenfrei

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Fahrplan SAISONVERKEHR Aulendorf-Pfullendorf und zurück

gültig sonn- und feiertags vom 1.5. bis 19.10

von Kßlegg					Regiobus an				
an					ständig an ZOB				
von Ulm Hbf					ab				
von Friedrichshafen					ab				
Aulendorf	an	08:54	12:54	16:54	Pfullendorf	ab	10:18	14:18	18:18
Altsh. von Sigmaringen	an	08:57	12:57	16:57	Burgweiler	ab	10:32	14:32	18:32
Altshausen	ab	09:00	12:57	17:00	Ostrach	ab	10:41	14:41	18:41
Hoßkirch Königseggsee	ab	09:13	13:13	17:13	Hoßkirch Königseggsee	ab	10:53	14:53	18:53
Altshausen	an	08:47	12:47	16:47	Altshausen	an	11:06	15:06	19:06
Altshausen	ab	09:23	13:23	17:23	Altsh. nach Sigmaringen	ab	11:13	15:13	19:13
Hoßkirch Königseggsee	ab	09:36	13:36	17:36	Altshausen	an	11:13	15:13	19:13
Ostrach	ab	09:49	13:49	17:49	Aulendorf	an	11:21	15:21	19:21
Burgweiler	ab	09:58	13:58	17:58	nach Friedrichshafen	ab	11:24	15:24	19:24
Pfullendorf	an	10:10	14:10	18:10	nach Ulm Hbf	ab	11:32	15:32	19:32
Bus nach Überlingen	ständig ab ZOB zur Min. 00				nach Kßlegg	ab	12:03	16:03	20:03
Bus nach Sigmaringen	ständig ab ZOB zur Min. 58								

Und jetzt das Beste: Mit der Räuberbahn reisen Sie entspannt an. Weitere Infos finden Sie unter <https://www.raeuberbahn.de/veranstaltungen/>

Die Räuberbahn Aulendorf - Pfullendorf ermöglicht tolle Familien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechslung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel. Fahrkarten gibt's im Zug, am Automaten und in der DB-Navigators-App...

In Althausen kann man übrigens aus/ in Richtung Bad Saulgau – Sigmaringen in die Räuberbahn umsteigen. In Aulendorf aus/ in Richtung Ulm, Bad Waldsee oder Ravensburg – Friedrichshafen...

Auch in Pfullendorf sind es nur wenige Gehminuten vom ZOB zum Räuberbahnhaltepunkt Pfullendorf- Stadtgarten. Am ZOB Pfullendorf halten die regionalen Buslinien und die Regiobuslinie 500 Sigmaringen – Überlingen.

Bürgergemeinschaft e.V.

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätzta, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab. Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden. Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 9,50 €.

Montag, 21.04.2025

Käsecremesuppe „Tessin“ c, f, g, w
Filetragout g mit Salzkartoffeln und Gemüse
Naturjoghurt g mit Obstsalat

Mittwoch, 23.04.2025

Brokkolicremesuppe g, wMaultaschen c, i, w mit Zwiebeln, Kartoffelsalat
Buttermilchdessert Heidelbeere g

!!!Bitte beachten Sie, dass wir ab Mai 2025 das Mittagessen von der Schulküche Bodnegg beziehen!!!

Wir freuen uns auf neue Gäste!
Das Mittagstisch-Team

Zusatzstoffe: 2-Antioxidationsmittel, 3-Konservierungsstoffe, 5-Süßungsmittel, 7-Farbstoff, 12-Stabilisator
Allergene: c-Eier, d-Fische, f-Soja, g-Milch, h-Haselnüsse, m-Mandeln, i-Sellerie, j-Senf, l-Schwefeldioxid, w-Weizen



Eltern-Kind-Gruppen

Die Wunderfitze

Babygruppe ab 2 Monate

Zusammenkommen. Austauschen. Lachen. Staunen.

Mittwochs von 15:30 - 17:00 Uhr im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Manuela Dullenkopf
Handy: 0160 / 4 45 38 78
E-Mail: manuela.dullenkopf@icloud.com

„Babyclub Krümelbande“

für Kinder von 0 - 3 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein

Montags von 09:15 - 11:45 Uhr im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Angela Schicho

Handy: 0176 / 16 37 45 18

E-Mail: angelaschicho@web.de

Grashüpfer

Babygruppe ab 2 Monate

Gemütliches Beisammensein. Austauschen. Spielen. Singen. Lachen.

Donnerstags von 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Ansprechpartnerin: Luisa Schmitt

Handy: 0176 57723832

E-Mail: luisa.schmitt@posteo.de

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!

Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.

Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.

Reparaturwerkstatt

Freitag, 25.04.2025



REPARIEREN statt WEGWERFEN
Angenommen werden Reparaturarbeiten in der Zeit von 14.00 bis 15.30 Uhr

- Kleinere Näharbeiten (z. B. Hose kürzen usw.)
- Fahrräder (keine E-Bikes und Pedelecs)
- Elektrokleingeräte (keine Kaffeefüllautomaten, keine Drucker)
- Holzmöbel (z. B. Stühle, Hocker, Schubladen)
- Was sonst noch kaputt ist ...

Abholung der Reparaturarbeiten in der Zeit von 16.15 bis 17 Uhr.

Nicht angenommen und repariert werden können Gerätschaften, bei denen eine Händlergarantie vorliegt. Bitte die Geräte in sauberem und gereinigtem Zustand vorbeibringen.

Über Ihren Besuch freuen wir uns!

In der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr hat das Café Kunterbunt geöffnet.



Café Kunterbunt

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2
Selbstgemachte Kuchen und Kaffee-Variationen
Freitag, 25.04.2025
14.00 bis 17.00 Uhr

Das Café Kunterbunt ist Treffpunkt und Begegnungsmöglichkeit für **Alle**.
Wir freuen uns auf kleine und große Gäste.
Für Kinder gibt es eine Spielecke!

Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.

Das Angebot wird gefördert durch den Landkreis Ravensburg und dem Landesprogramm



Wo der Süden zum schönsten ist

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement Christa Gnann

Montag 8.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dienstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 Uhr – 11.00 Uhr
und 16.00 Uhr – 18.30 Uhr
Donnerstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Tel. 0751 7602-45,
E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de



Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte Yvonne Veit

Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr
oder nach telefoischer Vereinbarung
Tel. 0751 7602-46
E-Mail: yvonne.veit@gruenkraut.de



MittendrIn

Betreuungsgruppen für ältere Menschen

donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!
Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Landwirtschaft

Felderbegehung als Pflanzenschutz-Sachkunde-Fortbildung am 29. April in Bad Waldsee/Enzisreute

Kreis Ravensburg - Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg bietet am Dienstag, 29. April ab 19:30 Uhr auf dem BAG Demo-Feld eine Felderbegehung an. Die Teilnehmenden erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit aktuellen Themen aus dem Pflanzenschutz und der Maiszünsler-Bekämpfung, präsentiert von Herrn Kreh und Frau Koch vom Landwirtschaftsamt. Zudem stellt Herr Schwegler von der BAG Allgäu-Oberschwaben die Demoflächen mit unterschiedlichen Sorten sowie Pflanzenschutz- und Düngestrategien vor. Für die Teilnahme an der Veranstaltung erhalten alle Anwesenden eine zweistündige Fortbildungsbescheinigung im Rahmen der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung. Treffpunkt ist am BAG Demo-Feld, Ortsausgang Enzisreute in Richtung Gaisbeuren. Die BAG stellt ab 19:00 Uhr einen kleinen Imbiss bereit und sorgt auch nach Veranstaltungsende für ein gemütliches Beisammensein. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mobilität für Grünkraut

Rund fünf Prozent höhere Fahrpreise geplant

Eine Anhebung der Fahrpreise des bodo-Tarifs um rund fünf Prozent plant der Verkehrsverbund zum 1. August. Der Aufsichtsrat hat am 10. April positiv darüber befunden. Nächster Schritt ist die Vorlage bei den Genehmigungsbehörden. Sobald von deren Seite positive Bescheide vorliegen, informieren wir über weitere Details.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-voralldgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut



Seelsorgeeinheit Voralldgäu | Pastoralteam

Pfarrer Florian Störzer
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Telefon: 07520 1442

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer **Telefon: 07529 4329959**
Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier **Mobil 0151 4080 6708**
Leonie.Frosdorfer@drs.de



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt Frau Erika Malsam
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Telefon: 07520 2145

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Telefon: 07529 854

Gottesdienstordnung vom 17.03.2025 – 27.04.2025

	Seelsorgeeinheit VORALLGÄU		Grünkraut St. Gallus und Nikolaus		Bodnegg St. Ulrich und Magnus		Schlier St. Martin		Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Donnerstag, 17.04.2025; Gründonnerstag L1: Jes 61, 1-3a.6a.8b-9 L2: Offb 1, 5-8 Ev: Lk 4, 16-21					19:00 Uhr Eucharistiefeier mit Fußwaschung; es singt die Frauenschola 20:30 Uhr Übergandacht „Wachet und betet“ es singt die Frauenschola St. Theresia Rosenharz 17:00 Uhr Eucharistiefeier				
Freitag, 18.04.2025; Karfreitag Fast und Abstinenztag L1: Jes 52, 13-53, 12 L2: Hebr 4, 14-16; 5,7-9 Passion: Joh 18, 1-19, 42			10:00 Uhr Kinderkreuzweg in der Kirche 15:00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi		10:00 Uhr Kinderkreuzweg in Hargarten 15:00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi St. Theresia Rosenharz 17:00 Uhr Karfreitagsliturgie			15:00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi, mitgestaltet vom Gesamtchor 15:00 Uhr Kinderkreuzweg im Pfarrsaal	
Samstag, 19.04.2025; Osternacht Tag der Grabesruhe des Herrn Hl. Leo IX.								19:30 Uhr Kinder-Osternacht 21:00 Uhr Feier der Osternacht mit Segnung von Osterfeuer, Osterwasser und Osterspisen	
Sonntag, 20.04.2025; Ostersonntag Hochfest der Auferstehung des Herrn Bischof-Moser Kollekte L1: Apg 10, 34a.37-43 L2: Kol 3, 1-4 Ev: Joh 20, 1-9			10:30 Uhr Hochamt mit Segnung der Osterspisen		17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier	8:45 Uhr Hochamt mit Segnung der Osterspisen, mitgestaltet vom Gesamtchor			
Montag, 21.04.2025; Ostermontag Bischof-Moser-Kollekte Hl. Anselm, Hl. Konrad v. Parzham L1: Apg 2, 14.22-33 L2: 1 Kor 15, 1-8.11 Ev: Lk 24, 13-35					10:00 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Osterspisen, mitgestaltet vom Kirchenchor Bodnegg St. Theresia Rosenharz Kein Gottesdienst				
Dienstag, 22.04.2025 Dienstag der Osteroktav			Keine Messe					Keine Eucharistische Anbetung	
Mittwoch, 23.04.2025; Hl. Adalbert v. Prag, Hl. Georg			18:00 Uhr Rosenkranz		18:00 Uhr Eucharistische Anbetung	Keine Messe			
Donnerstag, 24.04.2025; Hl. Fidelis v. Sigmaringen			18:00 Uhr Stille Anbetung mit Lobpreis					Keine Messe	
Freitag, 25.04.2025; Freitag der Osteroktav			14:00 Uhr Probe mit den Erstkommunionkindern		16:00 Uhr Probe mit den Erstkommunionkindern				

	18:00 Uhr Rosenkranz		17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Eucharistiefeier		
Samstag, 26.04.2025; Samstag der Osteroktav				18:00 Uhr Eucharistiefeier	
Sonntag, 27.04.2025; Hl. Petrus Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit, Erstkommunion L1: Apg 5, 12-16 L2: Ogbp 1, 9-11a.12-13.17-19 Ev: Joh 20, 19-31	09:00 Uhr Eucharistiefeier / Erstkommunion, mitgestaltet durch die Tontauben 18:00 Uhr Dankandacht für Grünkraut und Bodnegg 19:00 Uhr Ökumenische Abendoaase in der evang. Kirche in Atzenweiler		11:00 Uhr Eucharistiefeier / Erstkommunion, mitgestaltet durch die Frauenschola 17:00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich und Magnus St. Theresia Rosenharz 10:00 Uhr Kein Gottesdienst		18:00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet

Montag und Donnerstag
Mittwoch
Donnerstagnachmittag

09.00 - 11.00 Uhr
08.00 - 09.30 Uhr
15.00 - 16.30 Uhr

**Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,
Dagmar Deuringer**
Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
dagmar.deuringer@kpfl.drs.de

Telefon: 07529 912880
Mobil 0179 6810 742

Miniplan

Freitag, 18. April

15:00 Uhr Karfreitag
ALLE MINISTRANTEN

Sonntag, 20. April

13:30 Uhr Ostern
ALLE MINISTRANTEN

Sonntag, 27. April

9:00 Uhr	Erstkommunion Romy-Marie, Annelie, Lena A., Nora, Agnes, Emma A., Theo, Merle
18:00 Uhr	Dankandacht Vincent, Johannes



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Erstkommunion 2025



Quelle: Pfarrbriefservice

Am **Sonntag, den 27. April um 9:00 Uhr** empfangen 17 Kinder in St. Gallus und Nikolaus Grünkraut zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie, die heilige Kommunion:

**Leah Arnegger, Toni Beck, Lukas Brodbeck, Mathilde Dul-
lenkopf, Mara Federau, Jannis Jäger, Mariella Kleefisch,
Emily Edith Maier,
Lenny Pichler, Nino Rizzolo, Maike Romer,
Luisa Rösch, Emilia Schmid, Pauline Sachs,
Franziska Schwarz, Tabea Veit, Tom Willburger**

Die Kinder haben sich in Gruppenstunden, Weggottesdiensten, im Religionsunterricht und durch den Empfang des Bußsakramentes auf diesen großen Tag vorbereitet. Wir wünschen den Kindern und ihren Familien, einen wunderschönen Festtag und dass ihr Glaube wächst und neue Wurzeln schlägt.

Erstkommunion Grünkraut 2025

Nr.	Vorname	Nachname
1	Leah	Arnegger
2	Toni	Beck
3	Lukas	Brodbeck
4	Mathilde	Dullenkopf
5	Mara	Federau
6	Jannis	Jäger
7	Mariella	Kleefisch
8	Emily Edith	Maier
9	Lenny	Pichler
10	Nino	Rizzolo
11	Maike	Romer
12	Luisa	Rösch
13	Emilia	Schmid
14	Pauline	Sachs
15	Franziska	Schwarz
16	Tabea	Veit
17	Tom	Willburger



Konzert Andi Weiß
ANDI WEISS LIVE
SONGPOESIE
MUTMACHER
18. MAI '25
 09:30 UHR GOTTESDIENST
 17:00 UHR KONZERT
 EINTRITT: 15 €
 BAD WALDSEE
 PFARRKIRCHE ST. PETER

www.andi-weiss.de

Liebe Gemeindemitglieder!

Vierzig Tage sind wir durch die Fastenzeit hindurch gegangen und am Ende stehen wir nun vor der Schwelle, die in die Heilige Woche hineinführt: Am Palmsonntag sind es die Jubelrufe, die Jesu Einzug in Jerusalem begleiten; am Gründonnerstag ist es der nahe Abschied und das Vermächtnis der Eucharistie, das wir feiern; am Karfreitag bleibt allein der Schmerz und der Tod Jesu am Kreuz; der Karsamstag ist bestimmt von der Leere und vom verschlossenen Grab; und am Ostermorgen feiern wir, dass Jesus siegreich vom Grab auferstanden ist und dass keine Macht größer ist als die Liebe Gottes, die vom Tod zum Leben führt.

Wir wünschen Ihnen von Herzen ein gutes und geistliches Durchschreiten dieser heiligen Tage. Und wenn Sie am Ostermorgen angelangt sind, mögen Sie in Herz und Seele wie einst die ersten Zeugen der Auferstehung gegen alle Zweifel sprechen: „Der Herr ist wirklich auferstanden!“. Ein frohes und gesegnetes Osterfest Ihnen und Ihren Lieben wünscht im Namen unseres ganzen Pastoralteams und allen haupt- und ehrenamtlichen unserer Seelsorgeeinheit

Ihr Pfarrer Florian Störzer

Information

Das Pfarrbüro in Bodnegg ist von Dienstag, 22. April bis einschließlich Freitag, 25. April nicht besetzt. In dringenden Fällen melden Sie sich im Pfarrbüro in Schlier bei Frau Anita Friedrich unter 07529/854 oder stmartin.schlier@drs.de

Ab Montag, 28. April 2025 ist das Pfarrbüro zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten wieder erreichbar.

Seelsorgeeinheit Vorallgäu**Angebote für Kinder & Familien in der Karwoche / der Osterzeit**

Wir laden alle kleinen und großen Kinder mit Ihren Familien ganz herzlich ein und freuen uns auf Euer Kommen!

Die **Kigo-Teams** der SE Vorallgäu

Kinder-Kreuzweg

Kapelle in Hergarten

Fr. 18.04.25 | 10:00 Uhr | Bodnegg

Familienkreuzweg**„Mit Jesus auf dem Weg“**

Treffpunkt in der Kirche

Fr. 18.04.25 | 10:00 Uhr | Grünkraut

Kinder-Kreuzweg

im Pfarrsaal Unterankenreute

Fr. 18.04.25 | 15:00 Uhr | Unterankenreute

Kinder-Osternacht

Kirche Unterankenreute

Sa. 19.04.25 | 19.30 Uhr | Unterankenreute

Bild: factum.adp

In: Pfarrbriefservice.de



Quelle: Irmgard Joos

„Einsamkeit und Angst“

sind das, was uns am Meisten quält...

Im Angesicht des Todes erging es Jesus am Ölberg, er musste die Verlassenheit und das Schmerzvoller durchleben - er hatte eine „Riesenangst“.

Wir möchten mit IHM eine Stunde in dieser Nacht durchleben, und zwar so miterleben, dass unsere Ängste und Einsamkeit darin vorkommen.

Wir wollen innehalten und unser Leben, unsere Probleme und unser Alltagsgeschehen mit dem Leben und Wirken Jesu verbinden.

Im Gebet, Gesang, Musik und Stille wollen wir diesem nachspüren.

EINLADUNG am GRÜNDONNERSTAG zu**„Wachet und Betet“**

in der Kirche St. Ulrich und Magnus Bodnegg, 17. April 2025 um 20.30 Uhr

Gestaltet von der Schola



Frauenbund
Beim Familiennachmittag des Frauenbundes wird gebastelt und verziert, geschmückt und modelliert, fleißig geschafft und gemütlich genossen.

Osterkerzen gestalten mit dem Frauenbund, immer in der Woche vor dem Palmsonntag, das ist für viele Grünkrauter Familien bereits zum festen Termin geworden.

Kinder gestalten mit viel Einfallsreichtum und Freude ihre eigene Osterkerze, Eltern entdecken ihre künstlerischen Talente, Großmütter genießen das Zusammensein bei Kaffee und Kuchen... und alle holen sich Anregungen aus den Angeboten der Organisatorinnen.

Kerzen in verschiedenen Größen, Wachsblätter in allen (Frühlings-)farben, Zahlen und Buchstaben in Gold und Silber, Streifen in unterschiedlichen Ausführungen stehen zur Verfügung, Ausstecherle vom Hasen bis zur Blume, von Schmetterlingen bis zu Ornamenten und ganz viele Fotografien um sich Ideen zu holen.

Ein Nachmittag für Jung und Alt also, mit viel Lachen und Bewundern und individuellen Kerzen zum, mit nach Hause nehmen.

Entzündet an der Osterkerze in der Osternacht erhellt und erwärmt dann die selbst gestaltete eigene Osterkerze das Heim, erinnert an den Ursprung des Lebens und bringt Licht nicht nur in die nächtliche Dunkelheit.



„Wer macht die schönste Kerze?“, „Schmetterlinge oder Osterhasen?“, Lieblingsfarben, Herzen, österliche Symbole... konzentriert wird die eigene Kerze gestaltet.



Lauter Künstler und Künstlerinnen waren am Werk.

Vorankündigung! Tag der Diakonin – Berufen. Bereit. Unaufhaltsam.

Jedes Jahr am 29. April feiern wir den „Tag der Diakonin“. Am Fest der heiligen Katharina von Siena, der Kirchenlehrerin aus dem vierzehnten Jahrhundert, die schon damals für Reformen in der Kirche eintrat und die „Stimmen der Schwachen“ hörbar machen wollte.

Deshalb veranstaltet der KDFB seit vielen Jahren Aktionen und Gottesdienste rund um die gleichberechtigte Teilnahme der Frauen in der Kirche und in der Gesellschaft.

In diesem Jahr besuchen wir die Eröffnung zur Wanderausstellung

Weck' die Ellen Ammann in dir!

Am Sonntag, 27. April 2025 um 18.00 Uhr

In der Kirche St. Nikolaus in Friedrichshafen

Den Einführungsvortrag hält Frau Dr. Adelheid Schmidt-Thomé aus München.

Die musikalische Umrahmung übernimmt die Musikschule Friedrichshafen.

... und wer war Ellen Ammann?

Die gebürtige Schwedin gründete 1911 den KDFB Landesverband Bayern und war bis zu ihrem Tod im November 1932 dessen Vorsitzende. Außerdem hat Ellen Ammann zahlreiche andere Institutionen ins Leben gerufen. Ihr Erbe ist ein großes Netzwerk von Einrichtungen und Organisationen im sozial-caritativen Sektor. Außerdem war die engagierte Katholikin von 1919 bis zu ihrem Tod im November 1932 Mitglied des Bayerischen Landtags. Als Landtagsabgeordnete war sie 1923 maßgeblich an der Niederschlagung des Hitlerputsches beteiligt.



Feierabendkreis Grünkraut

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich ein am

Mittwoch, 23. April 2025

14.00 Uhr

im Pfarrstadel

zur Lesung

mit Sonja Bäuerle

Wir freuen uns auf einen zahlreichen Besuch! Ihr Feierabendkreis-Team. Dank der Unterstützung durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Pflegekassen können wir Ihnen diesen Nachmittag kostenlos anbieten



Gerne holen wir Sie zuhause ab. Bitte melden Sie sich dazu **bis zum Dienstagabend** bei Hannelore Zorell, Tel. 0751 64527



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Osternachtsfeier am 20. April



Foto: A. Grüner

Zu einem besonderen Ostererlebnis lädt die Vorbereitungsgruppe in der Osternacht ein. Um 4.30 Uhr wird am Ev. Gemeindehaus in Vogt das Osterfeuer entzündet. Ab 5 Uhr gibt es Taizé-Gesänge, Texte und Impulse, denen man in Stillephasen nachspüren kann. Die Osterkerze wird entzündet und in einer kleinen Prozession ins Gemeindehaus geleitet. Hier wird ihr Licht weitergegeben. Eine Feier zum Erleben der Osterhoffnung und mit Taufe und Abendmahl schließt sich an. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!
Das Vorbereitungsteam

Schöpfung. Morgen

Das ist das Thema der 7. Fastenwoche.

Stichwort: Schöpfung. Das bedeutet, alles wurde einmal erschaffen. Wie und von wem? Von einem Schöpfer natürlich, und der war viele Jahrhunderte lang unbestritten: Gott. Heutzutage herrscht das naturwissenschaftliche Denken, die Berechenbarkeit vor, so dass viele nicht mehr glauben können, dass eine übernatürliche Schöpferkraft die Welt erschaffen hat. Im Rahmen des christlichen Umweltengagements hat sich der Satz von der „Bewahrung der Schöpfung“ durch den Mensch herauskristallisiert als christlicher Auftrag, den auch Politiker übernehmen, wenn es um Umwelt und Klimaziele geht. Natur und Umwelt sind eben mehr als natürliche Ressourcen, die man ausbeuten kann. Wenn man eintaucht in die unendliche Vielfalt der Naturschönheiten kann man eigentlich kaum glauben, dass all das einfach so entstanden sein soll. Gehen wir folglich von einem Schöpfer-Gott aus, der den Menschen in den Garten Eden gestellt hat, und ihm den Auftrag gegeben hat, den Garten zu bearbeiten und zu bewahren. Unter dem Motto: leben und leben lassen. Dieses postulierte Gleichgewicht ist jedoch mittlerweile aus den Fugen geraten durch Überschreitung der ökologischen Belastungsgrenze der Erde. „Soviel du brauchst“- eine Ethik des Genug, das ist die folgerichtige Forderung an uns alle. Daher unterstützen die christlichen Kirchen aktiv den gesellschaftlichen Umbau der Gesellschaft und des Wirtschaftssystems in Richtung auf ressourcenschonendes, nachhaltiges Leben und Handeln. Ob das reicht, wissen wir nicht. Dennoch lohnt es sich, positiv zu denken im Sinne von Martin Luther: Und wenn morgen die Welt unterginge, dann würde ich heute noch einen Apfelbaum pflanzen.

Stichwort: Morgen. Das ist ein Blick in die Zukunft, um die wir uns so große Sorgen machen, weil die Medien gnadenlos Angst schüren. Aber das war schon immer so: seit zweieinhalbtausend Jahren wird die Endzeit prognostiziert. Veränderung ist nötig, und jeder von uns hat die Chance, Teil einer Veränderung, die wir uns für die Welt wünschen, zu sein, auch wenn es sich zunächst einmal klein und unbedeutend anfühlt. Wir müssen in die eigenen Kräfte vertrauen, dass ein Aufbruch möglich ist und gut wird. In Mainz wurde beispielsweise unter Mitwirkung der Bürger eine Strategie zur Anpassung an den Klimawandel erstellt. So können sichere Lebensbedingungen für zukünftige Generationen ermöglicht werden. Resignation wäre der falsche Weg.

Silvia Braun-Biggel, KGR

Wochenplan

Gründonnerstag, 17. April

Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunde, der gnädige und barmherzige Herr. Ps 111,4

19.00 Uhr Taizéandacht mit Abendmahl: „Bleibet hier und wachet mit mir“. Christuskirche Vogt, Pfarrerin Boss mit Taizé-Team

Das Opfer ist für „Exit“ bestimmt.

Karfreitag, 18. April

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Joh 3,16

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle.

kle. (anders als in der Brücke 17 angekündigt, singt der Ökumen. Chor am Ostersonntag)
Das Opfer ist für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt.

Sonntag, Osternacht, 20. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

05.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe im Ev. Gemeindehaus Vogt. Pfarrer Boss mit Team

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Ostersonntag, 20. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe und dem Ökumen. Chor in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Ostermontag, 21. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrerin Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Dienstag, 22. April

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder ab 4 Monate, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Mittwoch, 23. April

15.45 Uhr Konfi-Unterricht entfällt. Osterferien

Freitag, 25. April

19.00 Uhr Taizégesänge in der Christuskirche in Vogt

Sonntag, 27. April Quasimodogeniti

Gelobt sein Gott, der Vater unsers Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. 1.Petr 1,3

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die Kinderkirche bestimmt.

19.00 Uhr Abendgottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr
Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr
Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist: Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
 E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
 Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II
 Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701, Atzenweiler 2,
 88278 Grünkraut,
 E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de
 Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

B-Junioren

TSV Bodnegg - SGM Ankenreute/Waldburg/Grünkraut 3:6

Frauen

TSV Grünkraut - SGM Eglofs/Heimenkirch/Wohmbrechts 1:1

Vorschau

Montag, 21.04.25

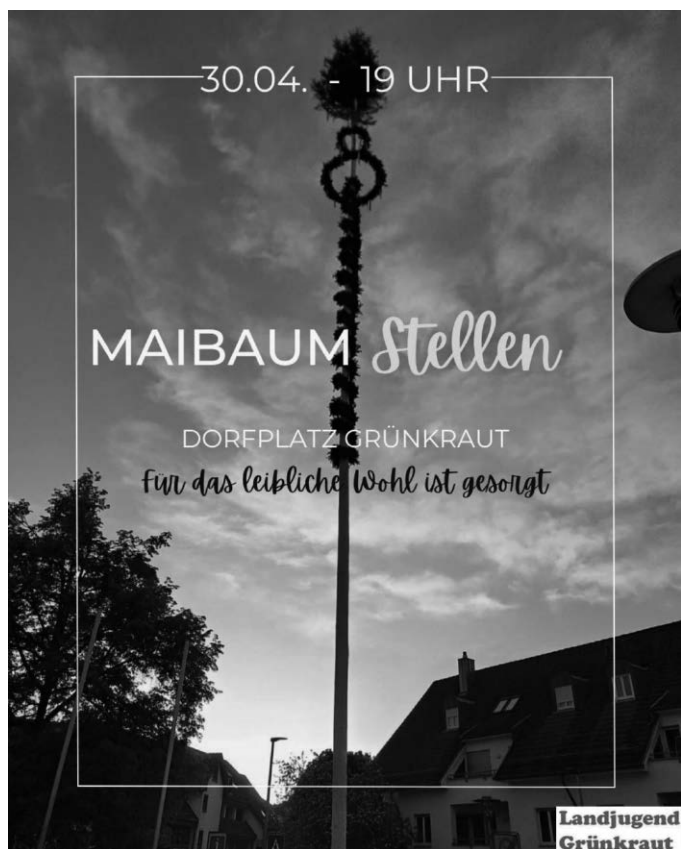
13:00 Uhr Herren II in **Waldburg**

SGM Waldburg/Grünkraut II - TSV Berg III

15:00 Uhr Herren I in **Waldburg**

SGM Waldburg/Grünkraut I - TSV Berg II

Vereinsnachrichten



20. Spieltag



Ostermontag, 21.04.2025
 in Waldburg

13.00 Uhr

Team 2 – TSV Berg III

15.00 Uhr

Team 1 – TSV Berg II



Donnerstag, 24.04.25 (Bezirksfreundschaftsspiel)

18:00 Uhr D-Junioren in **Grünkraut**

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute - Tfg Bodensee

Freitag, 25.04.25

17:15 Uhr E-Junioren in **Ailingen**

TSG Ailingen II - TSV Grünkraut II

18:30 Uhr E-Junioren in **Ailingen**

TSG Ailingen I - TSV Grünkraut I

Samstag, 26.04.25

11:15 Uhr E-Juniorinnen in **Ravensburg**

SGM TSB Ravensburg/FV Ravensburg - TSV Grünkraut

11:45 Uhr D-Junioren in **Blitzenreute**

SGM SV Blitzenreute/Wolpertswende/Mochenwangen II -

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute III

13:15 Uhr D-Junioren in **Grünkraut**

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I - SV Weingarten I

13:30 Uhr C-Junioren in **Waldburg**

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute II - TSV Eriskirch

13:30 Uhr C-Juniorinnen in **Lindau**

Spvgg Lindau - TSV Grünkraut

14:45 Uhr D-Juniorinnen in **Grünkraut**

TSV Grünkraut - SV Deuchelried

15:15 Uhr C-Junioren in **Waldburg**

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I - SGM TSV Meckenbeuren/Union MBK I

15:15 Uhr D-Junioren in **Hauerz**

SGM SV Hauerz/Dietmanns - SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute II

Sonntag, 27.04.25

11:00 Uhr B-Junioren in **Ankenreute**

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute - TSG Ailingen II

11:00 Uhr Frauen in **Immenried**

SV Immenried - TSV Grünkraut

13:00 Uhr Herren II in **Wolfegg**

SV Wolfegg II - SGM Waldburg/Grünkraut II

15:00 Uhr Herren I in **Wolfegg**

SV Wolfegg - SGM Waldburg/Grünkraut

Spielbericht Herren I

SV Ankenreute I - SG Waldburg/Grünkraut I 0:2 (0:1)

Mit viel Spannung wurde das Derby gegen den Nachbarn aus Ankenreute erwartet. Der Gastgeber, derzeit Tabellenführer der Kreisliga A, spielt eine hervorragende Runde und wollte sich nicht nur aufgrund der deutlichen 4:1-Hinspielniederlage an unserer SG revanchieren. Ein Derbysieg sollte auf beiden Seiten den Rückrundenstarten versüßen. Doch von der ers-



Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.

Abt. Fußball

Ergebnisse

E-Juniorinnen

TSV Grünkraut - SV Deuchelried

2:1

E-Junioren

TSV Grünkraut II - SGM Wohmbrechts/Westallgäu II

4:9

TSV Grünkraut I - SGM Wohmbrechts/Westallgäu I

1:15

D-Junioren

SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute III -

TSB Ravensburg I

0:8

SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute II -

FV Bad Waldsee I

2:0

FC Wangen I - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I

4:1

C-Juniorinnen

TSV-Grünkraut - FC Scheidegg

0:14

C-Junioren

SV Oberteuringen II -

SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II

6:1

TSG Ailingen I - SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I

2:2

SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I - SV Weissenau

1:2

ten Spielminute an war unsere SG das deutlich aktivere Team und besser im Spiel. Man hatte den Tabellenführer sehr gut im Griff und lies in der ersten Halbzeit keine zwingende Tormöglichkeit zu. Im Gegenzug erspielte man sich vorne einige gute Chancen. Nach einem sehr schönen Spielzug am gegnerischen Sechzehner war es Philipp Roessler, der per Hacke auf Marius Müller ablegte, welcher dann im Anschluss in der 20. Spielminute den Ball im Tor versenken konnte. Vom Gastgeber kam überraschend wenig und man merkte auf dem Spielfeld definitiv nicht, wer derzeit Tabellenführer der Liga ist. Mit einem knappen 0:1 ging es dann in die Pause. Nur zwei Minuten nach Wiederanpfiff sah Philipp Roessler nach einem Foul am gegnerischen Torhüter zu allem Übel die gelb-rote Karte, weshalb unser Team von nun an in Unterzahl agieren musste. Doch auch dies gelang hervorragend und man verteidigte leidenschaftlich und sehr diszipliniert. Bis auf eine große Chance, welche Julian Schindele vereitelte, lies man wieder nichts zu. Es kam sogar noch besser: In der 59. Spielminute wurde Tobias Schuster auf Höhe der Mittellinie auf Reisen geschickt und konnte mit all seiner Erfahrung den Spielzug mit dem vielumjubelten zweiten Treffer des Tages krönen. In der 79. Spielminute erhielt dann auch der Gastgeber einen Platzverweis und die Gleichzahl auf dem Feld war fortan wieder hergestellt. Unser Team spielte das Ganze sehr abgezockt zu Ende und durfte sich schlussendlich hochverdient zum Derbysieger krönen lassen.

Kader: Julian Schindele, Fabian Brugger, Leon Hofmann, Deniz Akcicek, Ludwig Müller, Laurin Riedesser, Henri Lachenmayer, Marius Müller, Philipp Roessler, Tobias Schuster, Niklas Sterk, Luis Pfeiffer, Marvin Fessler, Marek Pfiffner, Fabian Schmidt, Levin Pfauermann, Leander Egle, Noel Müller



Fortbildungsveranstaltung für Waldbesitzende am 26. April in Bad Waldsee / Mittelurbach

Kreis Ravensburg - Das Forstamt des Landkreises Ravensburg lädt Waldbesitzende zu einer kostenlosen Fortbildung am 26. April ein. Die Fortbildung findet von 09:30 bis 14:00 Uhr in Bad Waldsee / Mittelurbach statt.

Folgende Themen werden behandelt:

- Kulturvorbereitung, Pflanzung, Kultursicherung, Wildschutz, Baumartenwahl, Förderung
- Erstdurchforstung / Jungbestandspflege im Laub- und Nadelholz, Z-Baumauswahl
- Schwachholzernte, Vorliefern mit Raupe
- Wegeunterhaltung im Privatwald

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt ist in Volkertshaus in Mittelurbach (eine Detailkarte mit genauem Treffpunkt und weiteren Informationen ist verfügbar unter <https://www.rv.de/ihr+anliegen/land-+und+forstwirtschaft/wald+--+und+forstwirtschaft/waldbesitzerinfo>)

Europäische Impfwoche 2025: Amt für Gesundheit und stationäres Wohnen ruft zur Überprüfung des Impfschutzes auf

Kreis Ravensburg - Vom 27. April bis 3. Mai findet die diesjährige Europäische Impfwoche statt. Die Europäische Impfwoche ist eine von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) ins Leben gerufene Initiative, die auf die Bedeutung von Impfmaßnahmen für die Prävention von Krankheiten und den Schutz von Menschenleben aufmerksam macht. Das Amt für Gesundheit und stationäres Wohnen des Landratsamts Ravensburg schließt sich dieser wichtigen Initiative an und ruft alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, ihren Impfstatus zu überprüfen und bei Bedarf aufzufrischen.

Frau Dr. Segelbacher, Leiterin des Amts für Gesundheit und stationäres Wohnen, betont: „Impfungen gehören zu den wirksamsten Präventionsmaßnahmen in der Medizin. Sie schützen nicht nur den Einzelnen, sondern auch die Gemeinschaft vor gefährlichen Infektionskrankheiten.“ Bürgerinnen und Bürgern wird empfohlen, den gelben Impfpass regelmäßig in der Hausarzt- oder Kinderarztpraxis kontrollieren zu lassen, um mögliche Impflücken aufzudecken und zu schließen. Ergänzend zur ärztlichen Impfberatung bietet das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg einen kostenfreien Online-Impfcheck für Jugendliche zwischen 9 und 18 Jahren an. Für Bürgerinnen und Bürger jeden Alters bietet das Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit Impfchecks für spezifische Impfungen an.

Aufmerksamkeit sollte bei der Überprüfung des Impfstatus auch auf regionale Infektionskrankheiten gerichtet werden. So gilt beispielsweise ganz Baden-Württemberg als FSME-Hochrisikogebiet. FSME ist eine hauptsächlich durch Zecken übertragene Viruserkrankung, welche zu Entzündungen des Gehirns, der Hirnhäute und des Rückenmarks führen kann. Bürgerinnen und Bürger, die in Baden-Württemberg leben, empfiehlt das Robert Koch-Institut (RKI) eine Impfung zum Schutz vor FSME.

Weitere Informationen rund um das Thema Impfen sind zu finden unter www.impfen-info.de sowie auf der Seite des Robert Koch Instituts (RKI).

Verein „Fachwarte für Obst- und Garten Ravensburg e.V.“ lädt zu Vortrag und Jahreshauptversammlung am 5. Mai ein

Kreis Ravensburg - Am 5. Mai um 18.30 Uhr findet im Bauernhausmuseum in Wolfegg (Zehntscheuer) ein vom Verein „Fachwarte für Obst- und Garten Ravensburg e.V.“ organisierter Vortrag zum Thema ganzheitliche Nutzung von Streuobstwiesen statt. Prof. Dr. Michael Weiß vom Steinbeis Innovationszentrum berichtet unter dem Titel „Das Kastanienhof-Projekt – Innovative Konzepte zum Upcycling von Baumschnitt und Langgras aus Streuobstwiesen“ über den Bau einer Pyrolyseanlage auf dem Kastanienhof in Bodelshausen bei Mössingen. Der Vortrag ist öffentlich, für Nichtmitglieder wird ein Unkostenbeitrag von 5 € erhoben. Für den Vortrag ist keine Anmeldung erforderlich. Im Anschluss an den Vortrag findet um 20:00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Fachwarte für Obst- und Garten e.V. Ravensburg statt.

Weitere Informationen sind erhältlich bei Dominike Bühler, Kreisfachberatung für Obst- und Gartenbau Ravensburg (Tel. 0751/852230; E-Mail d.buehler@rv.de).

Veranstaltungen unseres Ernährungszentrums im Mai

Kreis Ravensburg – Hiermit informieren wir über Veranstaltungen zu unterschiedlichsten Themen, die unser Ernährungszentrum im Mai anbietet.

Fit durch den Tag - Wissenswertes über Pausensnacks: Online Vortrag am 7. Mai

Pausensnacks bieten eine optimale Gelegenheit, neue Energie zu tanken und den Körper mit den notwendigen Nährstoffen zu versorgen. Welche Rolle dabei Vitamine und Ballaststoffe spielen und wie man schnell und einfach gesunde Snacks für den kleinen Hunger zwischendurch zubereiten kann, erfahren die Teilnehmenden in diesem Vortrag von der Referentin Bettina Schmidt.

Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, den 7. Mai um 18.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung ist bis 3 Tage vor der Veranstaltungsbeginn unter www.ernaehrung-oberschwabens.de möglich. Den Teilnahmelink erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig per Mail.

Meal Prep - Leckere Mahlzeiten für Schule und Büro: Workshop am 14. Mai in Bad Waldsee, 27. Mai in Leutkirch
In diesem Workshop vermittelt Referentin Manuela Schmied

die Grundlagen für Meal Prep und bereitet erste Gerichte als Beispiele zu. Meal Prep, abgekürzt für Meal Preparation bedeutet nichts anderes als vorkochen. An einem Tag der Woche wird für die restlichen Wochentage gekocht. Ob für die Schule oder das Büro - Meal Prep spart Zeit, Energie und reduziert die Lebensmittelverschwendung. Dabei lassen sich die Gerichte ausgewogen, abwechslungsreich und individuell gestalten. Dieser Workshop richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene.

Der Workshop findet am Mittwoch, 14. Mai in Bad Waldsee und am Dienstag 27. Mai in Leutkirch, jeweils um 18 Uhr statt. Für die Lebensmittel wird ein Kostenbeitrag von 20 € vor Ort in bar eingesammelt. Eine Anmeldung ist eine Woche vor Kursbeginn unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich.

Babys erster Brei: Online-Vortrag am Mittwoch, 21. Mai

Wie die Umstellung von Milchnahrung auf feste Nahrung gelingt, vermittelt Referentin Andrea Geißler im Online-Vortrag „Babys erster Brei“. Frau Geißler gibt praktische Tipps und beantwortet Fragen rund um die Nahrungsumstellung – unter anderem zum geeigneten Zeitpunkt und zur richtigen Beikost. Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, den 21. Mai um 18.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Anmeldung ist bis 3 Tage vor der Veranstaltungsbeginn unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich. Den Teilnahmelink erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig per Mail.

Vollsperrung der Bundesstraße 12 bei Isny im Allgäu vom 14. bis 17. April

Kreis Ravensburg - Die Bundesstraße 12 bei Isny im Allgäu wird von Montag, 14. April bis Donnerstag, 17. April jeweils zwischen 7:00 Uhr und 18:00 Uhr in beide Fahrtrichtungen zeitweise gesperrt sein. Grund für die Sperrung sind Wartungsarbeiten an der Betriebstechnik im Felderhaldetunnel. Die Sperrung wird auch dazu genutzt, um wiederkehrende Betriebsarbeiten im Bereich des Tunnels durchzuführen. Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert und führt von Schweinebach über Isny zur Bundesstraße

Start der Bürgerbeteiligung für neues Radverkehrskonzept

Kreis Ravensburg - Der Landkreis Ravensburg ist in die Erarbeitung seines neuen Radverkehrskonzepts gestartet. Zur Auftaktveranstaltung in Ravensburg am heutigen Freitag kamen 50 geladene Gäste aus Politik und Verwaltung, Verbänden sowie Trägern öffentlicher Belange. Gemeinsam sollen in den nächsten Monaten Bausteine für eine Weiterentwicklung des Alltagsnetzes für den Radverkehr erarbeitet werden.

Auch die Untersuchung zum Bedarf weiterer Radabstellanlagen, Bike+Ride-Stationen und Mobilitätsstationen steht auf der Agenda. Hierbei liegt der Fokus auf der Erreichbarkeit aller kreisangehörigen Kommunen untereinander sowie der optimalen Anbindung an die Nachbarlandkreise. Die Bürgerbeteiligung für das neue Radverkehrskonzept beginnt ebenfalls heute.

Zur systematischen Förderung des Radverkehrs im Landkreis soll geprüft werden, welche weiteren Anstrengungen beim Ausbau der Infrastruktur, bei den Fahrradabstellanlagen und bei weiteren Serviceelementen für den Radverkehr sinnvoll sind. „Damit wollen wir noch bessere Bedingungen schaffen, dass wir alle für das Zurücklegen unserer Wege im Alltag intensiver auf das Fahrrad zurückgreifen“ so Landrat Harald Sievers.

Die Bürgerinnen und Bürger sollen ihre fahrradfreundliche Kommune mitgestalten und werden in diesem Zusammenhang von Beginn an aktiv in den Planungsprozess miteinbezogen. Ihre Beteiligung ist dabei entscheidend, denn sie kennen ihre Wege am besten und bestimmen durch ihr Verhalten wesentlich den Verkehr. In einer Online-Beteiligung (<https://www.jetzt-mitmachen.de/landkreis-ravensburg/>) erhalten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Wünsche und Anregungen

bei der Erarbeitung des Radverkehrskonzeptes einzubringen. Das Online-Portal ist bis zum 4. Mai 2025 geöffnet.

Der Landkreis wird zudem gemeinsam mit dem Stadt- und Verkehrsplanungsbüro Kaulen beim Mobilitätstag in Ravensburg am 6. April 2025 mit einem Stand vor Ort sein, um Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu bieten, sich direkt ins Konzept einzubringen. „Der persönliche Austausch bringt immer einen deutlichen Mehrwert und somit einen enormen Schub für unsere gemeinsame Anstrengung.“, freut sich der Radverkehrskoordinator Tobias Wedi auf wertvolle Gespräche.

STADT- UND VERKEHRS-
PLANUNGSBÜRO KAULEN



Wo der Süden am schönsten ist.



Berufsabschluss Hauswirtschaft – Infoveranstaltungen zum neuen Qualifizierungskurs

Kreis Ravensburg - Die Fachschule für Hauswirtschaft bietet am Standort Leutkirch auch im kommenden Schuljahr 2025/2026 einen berufsbegleitenden Vorbereitungskurs in der Fachrichtung Hauswirtschaft an. Der Kurs bietet die Chance einen staatlich anerkannten Berufsabschluss nachzuholen. Nach Abschluss dieses Qualifizierungskurses besteht die Möglichkeit, die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft zu absolvieren.

Hauswirtschaftler/-innen sind Profis im Bereich Haushaltsmanagement, ausgewogene Ernährung, Textil- und Raumpflege, Raumgestaltung sowie Wäscheaufbereitung. Sie sorgen für die Lebensqualität in Einrichtungen für Kinder und Jugendliche, in der Familienpflege, Seniorenzentren, Tagungshäusern, Gastronomie oder auch in privaten Haushalten

Bei genügend Anmeldungen startet der nächste Vorbereitungskurs am Donnerstag, den 18. September 2025 und endet im Juli 2026. Der Unterricht findet an 35 Kurs-tagen jeweils donnerstags von 9 bis 17 Uhr statt (nicht in den Schulferien).

Zum neuen Kurs finden folgende Informationsveranstaltungen statt:

- **Mittwoch, 21. Mai um 18 Uhr online-Info-Abend (der Zugangslink zur Online-Teilnahme wird am Vortag zugestellt)**
- **Donnerstag, 22. Mai 2025 um 18 Uhr in der Wangener Straße 70, 88299 Leutkirch**

Anmeldungen zu den Info-Veranstaltungen sind unter:
www.ernaehrung-oberschwaben.de „Beruf Hauswirtschaft“
 möglich.

Weitere Auskünfte erteilt Frau Monika Wessle unter Tele-
fon 07561-9820-6640 oder Email: m.wessle@rv.de

Was sonst noch interessiert

Theaterverein Waldburg

Waldburg

Missverständnisse, Verwechslungen und schräge Theatermomente machen diese rasante Komödie zu einem Abend voller Lacher! „Eine Bühne voller Chaos“ heißt die Komödie von Ken Ludwig, angepasst von Patrick Hanser, welche der Theaterverein Waldburg für Sie spielt. Besuchen Sie unsere Aufführungen und haben Sie viel Spaß!

Veranstaltungsort: Mehrzweckhalle Waldburg

Nachmittagsvorstellung

Freitag, 25. April, 14.30 Uhr

Bewirtung mit Kaffee und Kuchen.

Karten erhalten Sie an der Nachmittagskasse ab 13:30 Uhr (kein Kartenvorverkauf).

Eintrittspreis: Erwachsene: 10 Euro, Kinder: 5 Euro

Abendvorstellungen

Freitag, 25. April, 19.30 Uhr

Samstag, 26. April, 19.30 Uhr

Sonntag, 27. April, 18.30 Uhr

Freitag, 2. Mai, 19.30 Uhr

Samstag, 3. Mai, 19.30 Uhr

Eintrittspreis: 10 Euro

KARTENVORVERKAUF

Am 12.04.2025 von 9 bis 12 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle.
 Ab 12.04.2025, ab 11 Uhr bis 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn: online unter www.theaterverein-waldburg.de oder per QR-Code.

Die Abendkasse ist eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet. Reservierte Karten bitte bis 19 Uhr abholen. Die Karten werden an der Abendkasse bar bezahlt.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage (www.theaterverein-waldburg.de) – u.a. für den Bestuhlungsplan bzw. auf Facebook und Instagram oder schmökern Sie in unserem Flyer.

Wir freuen uns auf Sie!



Bauernhausmuseum Wolfegg

Der Mai im beliebten Freilichtmuseum in Wolfegg!

Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg bietet im Mai ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm mit Führungen, Kursen, einem Erlebnistag, dem Familiensamstag, dem beliebten Kräuter- und Blümllesmarkt, dem Internationalen Museumstag, dem „Gedenken an den Bauernkrieg“ und der langen Kultur- & Museumsnacht in Wolfegg

Kräuter- und Blümllesmarkt 1. Mai 2025 | 10:00 - 17:00 | Eintritt 3,00 € | Anmeldung nicht erforderlich.

Der Termin ist ein „Muss“ für viele Pflanzenfreunde: der allseits beliebte Kräuter- und Blümllesmarkt findet am 1. Mai im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg statt! Ausgewählte Aussteller/innen bieten Kräuter, Pflanzen, Blumen, Sträucher und Stauden für den heimischen Frühlingsgarten an, die teilweise nur noch sehr selten zu finden sind. Von 10-17 Uhr kann ausgiebig ausgesucht, gefachsimpelt und eingekauft werden. Der SWR4 Gartenexperte Volker Kugel ist wieder vor Ort.

Öffentliche Führung in Gebärdensprache

4. Mai 2025 | 11:30 – 13:00 | Anmeldung nicht erforderlich

Diese Führung findet in Gebärdensprache statt und wird von einer Dolmetscherin begleitet! Bei der Museumsführung erfahren Sie viel über die Geschichte der bäuerlichen Bevölkerung in Oberschwaben. Sie erfahren zum Beispiel, wie die Gebäude gebaut wurden, welche Menschen darin gelebt haben und was sie gearbeitet haben. All das wird Ihnen der Museumsführer Bernhard Müller in Deutscher Gebärdensprache näherbringen.

Öffentliche Führung durch die Bauernkriegs-Ausstellung in Gebärdensprache

4. Mai 2025 | 14:00 – 15:30 | Anmeldung nicht erforderlich

Diese Führung findet in Gebärdensprache statt und wird von einer Dolmetscherin begleitet! Gerne können Sie zu Ihrer Unterstützung eine Begleitperson mitbringen! Mit Museumsführer Bernhard Müller, BAO e.V. Blinden- und Sehbehindertenverband Baden-Württemberg e.V.

Inklusive Samstagsführung: Tastführung durch die Bauernkriegs-Ausstellung

10. Mai 2025 | 14:30 – 15:00 | Anmeldung nicht erforderlich

Die Führung ist eine spannende Erfahrung sowohl für nicht-sehende als auch sehende Besucherinnen und Besucher. Sehende Personen können die Führung mit einer Dunkelbrille, die von der Führungsperson ausgegeben wird, erleben. Gerne können Sie zu Ihrer Unterstützung eine Begleitperson mitbringen! Mit Museumsführer Klaus Peters, Blinden- und Sehbehindertenverband Baden-Württemberg e.V., Bezirksgruppe Ravensburg.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung

11. Mai 2025 | 11:30 – 12:30 & 13:00 – 14:00 | Anmeldung nicht erforderlich

Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

Lange Kultur- und Museumsnacht in Wolfegg

16. Mai 2025 | 18:00 – 22:00 | Anmeldung nicht erforderlich

Lernen Sie das Museum zu einer Tageszeit kennen, wenn üblicherweise die Tore längst geschlossen sind. Genießen Sie das bunte Kulturprogramm, das die Gemeinde Wolfegg im ganzen Ort organisiert! Ob Lesung, Orgelkonzert oder Kirchenführung – überall erwartet Sie etwas Außergewöhnliches. Ein besonderer Höhepunkt: die stimmungsvolle Dämmerungsführung auf dem Museumsgelände. Nur im Schein von Petroleumlampen erfahren wir, wie wichtig Wärme und Licht waren, als es noch keinen Strom gab.

Familiensamstag

17. Mai 2025 | 10:00 – 16:00 | Anmeldung nicht erforderlich

Erlebt einen besonderen Tag für die ganze Familie! Einmal im Monat laden wir Euch zum „Familiensamstag“ ein, mit vergünstigten Familientickets zum halben Preis. Um 14 Uhr wartet ein kostenloses, öffentliches Mitmach-Projekt auf Euch – spannend für Groß und Klein. Das Thema des Mitmach-Projekts: „Spurensuche in der Landschaft“ und „Kräuterkissen füllen“. Am Ladele wird zusätzlich ein kostenfreies Mitmach-Projekt zu unterschiedlichen Themen angeboten.

Internationaler Museumstag zum Thema „Baden-Württemberg spinnt“

18. Mai 2025

Öffentliche Allgemeine Museumsführung

11:30 – 12:30 | Anmeldung nicht erforderlich

Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe. **Wollprojekt für Erwachsene** 13:00 Uhr | Anmeldung nicht erforderlich

„Gedenken an den Bauernkrieg“ im Bauernhaus-Museum und in Schloss Achberg

24. Mai 2025 | 13:00 – 22:00 | 50,00 €, Ermäßigt 40,00 Euro | Tickets nur im Vorverkauf unter Tel. 07527 9550-0 oder info@bauernhaus-museum.de

Regionale Ereignisse und Käthe Kollwitz, Theater und Konzert – zwei Orte, zwei Ausstellungen, unterschiedliche Kulturformate – ein Gedenkjahr. Schloss Achberg widmet Käthe Kollwitz 2025 eine große Retrospektive, unter anderem mit ihrem berühmten Bauernkriegszyklus. Das Bauernhaus-Museum thematisiert die Ursachen, Hintergründe und Ereignisse von 1525 aus bäuerlicher Sicht und mit regionalem Schwerpunkt. Bei geführten Rundgängen erhalten Sie vertiefte Einblicke in die jeweiligen Ausstellungen. Ein Shuttleservice chauffiert Sie von Ravensburg ab zu und zwischen den verschiedenen Destinationen. Im Anschluss besuchen Sie das Konzert von „Sospiratem“ in Schloss Achberg.

Erlebnistag: Uraltes Handwerk – die Letzten ihrer Zunft

25. Mai 2025 | 10:00 – 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich

Was genau macht eigentlich ein Kürschner, was ein Küfer, was ein Sackmaler? Wie schmiedet man Eisen von Hand? Viele Handwerksberufe reichen bis ins ausgehende Mittelalter zurück – und sind heute fast ausgestorben. Im Bauernhaus-Museum führen Handwerker/innen zum Teil uralte Techniken vor. Werden Sie auch selbst aktiv – beim großen Handwerksquiz, beim Schmieden und Seilemachen.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung

29. Mai 2025 | 11:30 – 12:30 & 13:00 – 14:00 | Anmeldung nicht erforderlich

Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

Öffnungszeiten im Mai: täglich von 10 bis 18 Uhr

Adresse: Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de

Radtour des Schwäbischen Albvereins e. V.

Radtour „Zum Bodensee und entlang der Argen“ Termin: Mittwoch, 23. April 2025 Treffpunkt: 9.30 Uhr Mühlbruck Kapelle in Ravensburg Radstrecke: Die Tour geht durchs blühende Bodensee Hinterland zum Bodensee nach Langenargen. Von dort entlang der Argen nach Tettnang und über Meckenbeuren zurück nach Ravensburg. Strecke: circa 62 km, Fahrzeit etwa 4,2 Stunden, Steigung 252 Höhenmeter Verpflegung: Einkehr ist vorgesehen Hinweis: Anmeldung bis Ostermontag 21. April, 18 Uhr bei Wanderführer Günther Tönnessen, Tel.: 0751-15774 Gäste sind immer herzlich willkommen

„Eisenbahnromantik – damals und heute“

Den letzten Vortrag im Rahmen der Heimatkundereihe im Bauernhaus-Museum Wolfegg hält Klaus Hohl aus Wolfegg am Donnerstag, den 24. April 2025 um 19 Uhr in der Zehntscheuer Gessenried. Klaus Hohl erzählt in seinem Vortrag Geschichten über Bahnbau und Eisenbahn in unserer Gegend bis hin zur Eisenbahnromantik. Seit 1870 ist Wolfegg an das Schienennetz angebunden. Die Eisenbahn revolutionierte nicht nur die Verkehrsinfrastruktur, sie veränderte Dörfer, Landschaften und auch das Leben in Oberschwaben. Klaus Hohl beschäftigt sich seit Jahren mit der Geschichte der Württembergischen Allgäubahn, die heute von Herbertingen bis Leutkirch verläuft und nimmt dabei die Wolfegger Umgebung genau unter die Lupe. Klaus Hohl ist sich sicher, dass so mancher Besucher des Vortrags danach eine Bahnfahrt von oder nach Wolfegg machen wird. Der Eintritt beträgt 4 Euro.

Eintauchen in die Welt der Kräuter: Stiftung Liebenau lädt am 25. und 26. April zu den Liebenauer Kräutertagen ein

Breites Angebot an Beet- und Balkonblumen, Jungpflanzen, Heil-, Zier- und Gewürzkräutern – Rahmenprogramm mit Führungen und Vorträgen

MECKENBEUREN-LIEBENAU - Die Stiftung Liebenau lädt am Freitag, 25. April, und am Samstag, 26. April, zu den Liebenauer Kräutertagen in die Gewächshäuser der Gärtnerei in Meckenbeuren-Liebenau ein. Am Freitag von 13 bis 18 Uhr und am Samstag von 9 bis 12.30 Uhr haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, in die Welt der Kräuter einzutauchen. Zum Verkauf angeboten werden mehr als 100 verschiedene Heil-, Zier- und Küchenkräuter sowie Jungpflanzen und Beet- und Balkonblumen aller Arten. Darüber hinaus erwartet die Gäste ein umfangreiches Programm mit spannenden Vorträgen und Führungen, erstmalig auch zum Thema Biodiversität und Klimawandelanpassung auf Betriebsgeländen.

Die Kraft der Kräuter

Den Anfang macht am Freitag, 25. April, der bekannte Kräutertexperte Gerhard Seidler. Um 13.30 Uhr und um 15.30 Uhr weicht er Zuhörerinnen und Zuhörer ein in die „Pflanzenpower aus der Kräutergärtnerei – Die ungeahnte Energie der Natur“. Diese „Pflanzenpower“ ganz praktisch entdecken können Gäste ab 14.30 Uhr auf einem Kräuterspaziergang mit Kräutertfachfrau Swantje Lanz. Der Spaziergang steht unter dem Motto „Kräuterkunde hautnah – Wildpflanzen entdecken und verstehen“.

Eine neue Art der Grünflächengestaltung können Interessierte bei einer Führung über das Betriebsgelände der Stiftung Liebenau am Freitag, 25. April, um 15 Uhr sowie am Samstag, 26. April, um 10.30 Uhr kennenlernen. Dort werden Antworten auf die Frage gezeigt, wie Grünflächen so gestaltet werden können, dass sie zum einen die Vielfalt der Arten fördern und zum anderen besser an den Klimawandel angepasst sind. Wer seinen Garten mit ungewöhnlichen Pflanzen aufwerten möchte, hat am Freitagnachmittag Gelegenheit dazu. Der Verein „Tatgut e.V.“ bietet Samen von historischen Sorten und Gartenraritäten von Züchter Patrick Kaiser aus Laimnau zum Verkauf an.

Von Hildegard von Bingen bis heute

Am Samstag, 26. April, gibt um 10 Uhr Wildkräutertführerin Reinilde Maier den Besucherinnen und Besuchern einen Einblick in „Die geheime Welt der Naturpflanzen“.

Über Heilpflanzen und ihre Anwendung nach Hildegard von Bingen spricht um 11 Uhr Heilpraktikerin Maria Streicher-Stoll bei ihrem Vortrag „Hildegards Pflanzenkräfte – Tradition trifft Moderne“.

Auch außerhalb der Kräutertage kommen Pflanzenfreunde bei der Gärtnerei der Stiftung Liebenau auf ihre Kosten. Dort werden ab 25. April Beet- und Balkonblumen sowie Salat- und Gemüsejungpflanzen verkauft. Die Gärtnerei in der Max-Gutknecht-Straße 10 in Meckenbeuren ist von Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr geöffnet, am Samstag von 9 bis 12.30 Uhr.

Bildunterschrift für alle Fotos:

Die diesjährigen Liebenauer Kräutertage am 25. und 26. April laden zum Eintauchen in die Welt der Kräuter ein. Foto: Stiftung Liebenau

Liebenauer Kräutertage 2025

Wann: Freitag, 25. April 2025, von 13.00 bis 18.00 Uhr und Samstag, 26. April 2025, von 9.00 bis 12.30 Uhr

Wo: Gewächshäuser der Gärtnerei, Max-Gutknecht-Straße 10, Meckenbeuren-Liebenau

Programm:

Freitag, 25. April 2025

13.30 Uhr: „Pflanzenpower aus der Kräutergärtnerei – Die ungeahnte Energie der Natur“, mit Kräutertexperte Gerhard Seidler, Treffpunkt: Café Nebenau

14.30 Uhr: Kräuterspaziergang: „Kräuterkunde hautnah –

Wildpflanzen entdecken und verstehen“, mit Kräuterfachfrau Swantje Lanz, Treffpunkt: Gewächshaus an der Kasse
 15.00 Uhr: Führung: Biodiversität und Klimawandelanpassung auf dem Betriebsgelände Stiftung Liebenau, Treffpunkt: Infostand Biodiversität – Bodensee-Stiftung
 15.30 Uhr: „Pflanzenpower aus der Kräutergärtnerei – Die ungeahnte Energie der Natur“, mit Kräuterexperte Gerhard Seidler, Treffpunkt: Café Nebenau

Samstag, 26. April 2025

10.00 Uhr: Wildkräuterführung: „Die geheime Welt der Naturpflanzen“, mit Wildkräuterführerin Reinhilde Maier, Treffpunkt: Gewächshaus an der Kasse
 10.30 Uhr: Führung: Biodiversität und Klimawandelanpassung auf dem Betriebsgelände Stiftung Liebenau, Treffpunkt: Infostand Biodiversität – Bodensee-Stiftung
 11.00 Uhr: Heilpflanzen und ihre Anwendung nach Hildegard von Bingen: „Hildegards Pflanzenkräfte – Tradition trifft Moderne“, mit Heilpraktikerin Maria Streicher-Stoll

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut
 Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
 Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:
 Telefon: 0751/7602-0
 E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
 70806 Kornwestheim,
 Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 33,36 €, digital 22,24 €

Sie haben Fragen rund um das Mitteilungsblatt?

Kontaktieren Sie uns jetzt!

Jederzeit ganz bequem über unsere Webseite:

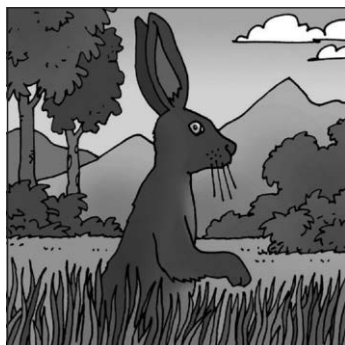
- ➔ Mitteilungsblatt abonnieren
www.duv-wagner.de/abonnieren
- ➔ Fragen zur Zustellung
www.duv-wagner.de/reklamation
- ➔ Umstellung auf das digitale Abo
www.duv-wagner.de/digital
- ➔ Umstellung der Zahlart per Lastschrift
www.duv-wagner.de/sepa

Oder persönlich unter:

- ➔ abo@duv-wagner.de
 07154 8222-20



Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
 07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de



Warum haben Hasen lange Ohren?

Die Antwort auf diese Frage ist einfach:
 Damit sie besser hören können.

Das ist für die Tiere überlebenswichtig:

Hasen haben viele Fressfeinde und müssen ständig vor ihnen auf der Hut sein. Um rechtzeitig Reißaus nehmen zu können, sind sie darauf angewiesen, ihre Jäger frühzeitig zu hören. Das können sie am besten mit ihren langen Löffeln. Die sind so aufgebaut, dass die Schallwellen gebündelt und verstärkt werden. Gleichzeitig sind die Ohren sehr beweglich. Die Nager können sie sogar unabhängig voneinander in verschiedene Richtungen drehen. So finden sie schnell heraus, aus welcher Richtung Gefahr droht.

Sie haben Fragen rund um das Redaktionssystem Cross7?

Wir sind gerne für Sie da

Rufen Sie uns an unter 07154 8222-60 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an produktion@duv-wagner.de

WAGNER Druck + Verlag

Ihr Team von Druck + Verlag Wagner

Bitte beachten

An alle Vereine und Institutionen!

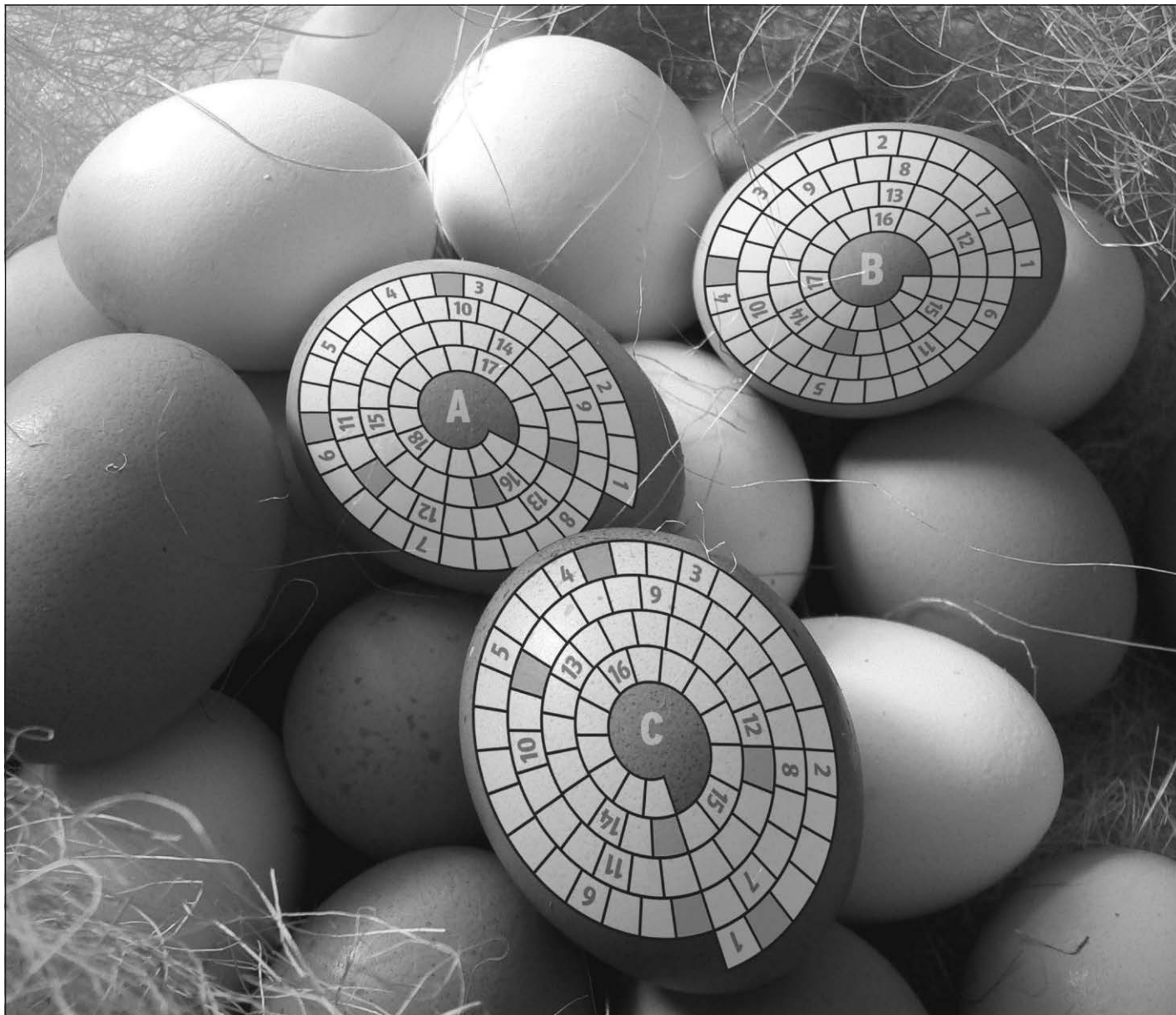
Kostenlos: redaktionelle Textbeiträge; diese müssen jedoch bei der jeweiligen Gemeinde angegeben werden. Logos von Sponsoren sind generell nicht erlaubt.

Kostenpflichtig: alle als Anzeigenauftrag bezeichneten Eingänge werden als kostenpflichtig angesehen und berechnet.

Der Verlag

WAGNER Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Eieiei

Die gesuchten Wörter laufen gegen den Uhrzeigersinn, beginnen in der jeweiligen Zahl und enden in der nächsten. Der Endbuchstabe ist somit immer der Anfangsbuchstabe des nächsten Wortes. Die dunkler unterlegten Felder in den einzelnen Rätseln ergeben - von außen nach innen gelesen und von A bis C aneinandergereiht - das Lösungswort.

A)

1. Aussehen (engl.), 2. Darlehen, 3. Kochgefäß, 4. zart, 5. Lausei, 6. Flachland, 7. Einsiedler, 8. hohe Männersingstimme, 9. Bericht, 10. auswechseln, 11. Provinz im Osten Südafrikas, 12. Gründer der Sowjetunion, 13. Nasenloch des Pferdes, 14. ländlich, 15. Raubkatze, 16. Absonderungsorgan, 17. Kurier, 18. unrund laufen

B)

1. wachsen, 2. seitlich, 3. spitzer Metallstift, 4. Unsinn reden, 5. ein Monatsname, 6. Funkortungsverfahren, 7. Vorname der Hayworth (+), 8. Lichtkranz, 9. Kajakjacke der Inuit, 10. Schönheitspflege, 11. massiv, plump, 12. heißes Rumgetränk, 13. Geflügelprodukt, 14. Mutter und Frau von Ödipus, 15. Auszeichnung, 16. schenken, 17. gereizt

C)

1. Heuschrecke, 2. Krankheitskeim, 3. königlich, 4. Spielklasse beim Sport, 5. nicht gegenständlich, 6. Verbrecher, Delinquent, 7. hohe Wertschätzung, 8. ausgeprägt, auffallend, 9. Wettkampfvorbereitung, 10. Leichtathlet, 11. Gottesglaube, 12. Verneinung, 13. Staatsvolk, 14. Ordensfrau, 15. Zaubertrank, 16. ein Glücksspiel

708R94K1

Gesamtlösungswort: Osterdekoration

Lösung:

A: 1. LOOK, 2. KREDIT, 3. TOPF, 4. FEIN, 5. MISSE, 6. EBENE, 7. EREMIT, 8. TENOR, 9. REPORT, 10. TAUSCHEN, 11. NATAL, 12. LENIN, 13. NUESTER, 14. RUSTIKAL, 15. LEOPARD, 16. DRUESSE, 17. ELBOTE, 18. EIERN = OSTER
 B: 1. GEDIEHEN, 2. NEBEN, 3. NAGEL, 4. LABERN, 5. NOVEMBER, 6. RADAR, 7. RITA, 8. AURA, 9. ANORAK, 10. KOSMETIK, 11. KLOBIG, 12. GROG, 13. GAENSEE, 14. IOKASTE, 15. EHUNG, 16. GEBEN, 17. NERVOES = DEKO
 C: 1. GRILLE, 2. ERREGER, 3. ROYAL, 4. LIGA, 5. ABSTRAKT, 6. TAETER, 7. RUHM, 8. MARKANT, 9. TRAINING, 10. GEHER, 11. RELIGION, 12. NEGATION, 13. NATION, 14. NONNE, 15. ELIXIER, 16. ROULETT = RATION

FRANZÖSISCHES REZEPT

Zubereitungszeit: ca. 30 Minuten

PUTENSTEAK MIT THUNFISCHCREME

Zutaten für 4 Personen:

8 kleine Putensteaks (800–1000 g)

Salz, schwarzer Pfeffer

200 g Thunfisch in Öl

3 in Öl eingelegte Sardellen

2 EL Kapern

Saft von 1 Zitrone

200 g saure Sahne

4 EL Olivenöl

2 Frühlingszwiebeln

1 EL gehackte Petersilie, glatt



© Bouyssou/DEIKE



© Bouyssou/DEIKE

© Zimmer/DEIKE

Zubereitung: Die Putensteaks waschen, trocken tupfen, mit Salz und Pfeffer würzen. Den Thunfisch und die Sardellen abtropfen lassen und zusammen mit den Kapern, der sauren Sahne, dem Zitronensaft und 2 EL Olivenöl mit dem Stabmixer fein pürieren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die gewaschenen und geputzten Frühlingszwiebeln in Röllchen schneiden. 2 EL Olivenöl in einer beschichteten Pfanne erhitzen und die Putensteaks darin auf jeder Seite etwa 2–3 Minuten kräftig braten. Auf einer Platte anrichten und mit Frühlingszwiebeln und Petersilie bestreuen. Die Thunfischsoße dazu reichen. Dazu passen frisches Baguette, Oliven, Tomatensalat und ein gekühlter Weißwein.

© Schorten/DEIKE

751U32U1

GESCHÄFTSANZEIGEN

NEU bei uns!

Die Amtsblätter Kißlegg und Isny

- Erscheinungstag: 14-täglich
- Buchen Sie in Kombination mit der Region Oberschwaben und profitieren Sie von 25 % Kombirabatt.
- in Kombination buchbar

Rufen Sie uns
gleich an:
07154 8222-70

Oder senden Sie uns
eine E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!



NEU seit 2025

Ihr Amtsblatt in Ravensburg

- Erscheinungstag:
Samstag
- Auflage: 24.000 Exemplare
- mm-Preis: ab 1,50 €
- in Kombination buchbar

Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine
E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!



www.gold-macher.de

Ankauf von Gold, Silber, Schmuck sofort in Bar!

Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.

Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 • TT-Walchesreute • Tettlinger Str. 85

PflegeHilfe+

Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



Stundenweise
Haushaltshilfe



24

24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:

07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr

kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4

88281 Schlier

Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:

Wolfeggerstr. 46/1

88250 Weingarten

Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49

88250 Weingarten

Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

AUS DER LANDWIRTSCHAFT



IHR SPEZIALIST FÜR GLAS- UND LAMELLENDÄCHER

trilago gmbh

Im Leimen 16

88069 Tettling-Tannau

Tel. 07542 93141-0

späth by trilago

Berblingerstr. 22

88074 Meckenbeuren

Tel. 07542 4410

www.trilago.de



trilago
raumausstatter am bodensee gmbh

Besuchen Sie unsere Ausstellung in
Tettling-Tannau

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

VERKÄUFE

Wohnungsflohmarkt in Schlier

Wann: Di, 22. April von 10-15 Uhr & Mi, 23. April Zeit: 9-14 Uhr Wo:
Säntisweg 25 88281 Schlier Wir öffnen unsere Türen für einen beson-
deren wohnungsflohmarkt! Zum Verkauf stehen: Hochwertige Möbel,
Einrichtungsgegenstände und Geschirr, secondhand Kleidung und
Schuhe, Stoffe, Kunstbedarfe, Jahreszeiten- und Festdekorationen.
Alles in gutem bis sehr gutem Zustand - perfekt, um Ihr Zuhause zu
verschönern oder besondere Schätze zu finden. Schauen Sie vorbei,
stöbern Sie und nehmen Sie einzigartige Fundstücke mit nach Hause!

STELLENANGEBOTE

Amtzell: Haushaltshilfe gesucht für älteren Herrn
2-3 Tage pro Woche ca. 2-3h. (auf Minijobbasis). Arbeitszeit flexibel:
Aufräumen, Waschen, Einkaufen, ggf. Kochen, keine Pflege. M 0151
511 97 610

Buchmann

Wochen-Angebot
22.04. - 26.04.2025

**Hackfleisch
gemischt**
laufend frisch

Aktion 100 g
1,29 €

Cordon Bleu
vom Schwein, gefüllt
mit Schinken und Käse

Aktion 100 g
1,49 €

Spare Ribs, Schälrippe
fleischig,
natur oder gewürzt

Aktion 100 g
0,89 €

**Rinder-Hochrücken,
falsches Filet**
saftig und mager

Aktion 100 g
1,59 €

**Bierschinken / Puten-
Bierschinken**
delikat und würzig

Aktion 100 g
1,59 €

Weißwürste
Münchner Art
 Das Beste aus Oberschwaben

Aktion 100 g
1,19 €

SB-Angebote in unserer Kühltheke:

Saiten / Wiener

2 Paar, ca. 200 g,
im **SB-Pack**

Aktion 1 Pack
2,99 €

Mini Hüttenknacker

10 Stück à 25 g,
im **SB-Pack**

Aktion 100 g
1,39 €

Schwarzvurst im Ring

ca. 400 g,
im **SB-Regal**

Aktion 100 g
0,99 €

Gulaschsuppe

Stange à 500 g,
im **SB-Regal**

Aktion 1 Pack
3,79 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8